

EFRE- Programm Baden-Württemberg 2014-2020
Innovation und Energiewende

Durchführungsbericht des EFRE- Programms 2014-2020 einschließlich REACT-EU



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung als
Teil der Reaktion der Union
auf die COVID-19-Pandemie
finanziert



Baden-Württemberg

Impressum

Verwaltungsbehörde
gemäß Artikel 123 Abs.1
der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013

**Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz
Baden-Württemberg
Kernerplatz 10
70182 Stuttgart**

Genehmigt durch den Begleitausschuss am 19.05.2022

Dieses Dokument folgt den einschlägigen Vorgaben der EU-Verordnungen für die Kommunikation mit der Europäischen Kommission und ist daher aus dem elektronischen Kommunikationssystem der Europäischen Kommission generiert.

Titelbild: © AARGON / PIXELIO, www.pixelio.de

REACT-EU steht für „Recovery Assistance for Cohesion and the Territories of Europe“ (Aufbauhilfe für den Zusammenhalt und die Gebiete Europas).

Dieses Instrument der Europäischen Union dient zur Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und zur Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft.

Jährlicher Durchführungsbericht im Rahmen des Ziels "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung"
TEIL A

ANGABEN ZUM JÄHRLICHEN DURCHFÜHRUNGSBERICHT

CCI-Nr.	2014DE16RFOP001
Titel	OP Baden-Württemberg EFRE 2014-2020 Innovation und Energiewende
Version	2021.1
Datum der Genehmigung des Berichts durch den Begleitausschuss	19.05.2022

ANGABEN ZUM JÄHRLICHEN DURCHFÜHRUNGSBERICHT	1
2. ÜBERBLICK ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (Artikel 50 Absatz 2 und Artikel 111 Absatz 3 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	4
2.1. Wichtigste Informationen zur Durchführung des operationellen Programms für das betreffende Jahr, einschließlich Finanzinstrumenten, mit Bezug auf die Finanz- und Indikatordaten	4
3. DURCHFÜHRUNG DER PRIORITÄTSACHSE (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)...7	7
3.1. Überblick über die Durchführung	7
3.2. Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) 11	11
Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - A / 1a	11
Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - A / 1b	14
Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - B / 4b	22
Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - B / 4e	25
Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - D / 13i	29
Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - C	39
Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - E	41
Tabelle 3B: Zahl der vom operationellen Programm unterstützten Unternehmen abzüglich Mehrfachunterstützung.....	43
Tabelle 5: Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen	44
3.4 Finanzdaten (Artikel 50 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	46
Tabelle 6: Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms.....	46
Tabelle 7: Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie für den EFRE, den EFRE REACT-EU, den ESF, den ESF REACT-EU und den Kohäsionsfonds (Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 und Artikel 5 der Verordnung (EU) Nr. 1304/2013)	47
Tabelle 8: Nutzung von Überkreuzfinanzierungen	57
Tabelle 9: Kosten der Vorhaben, die außerhalb des Programmgebiets durchgeführt werden (EFRE, EFRE REACT-EU und Kohäsionsfonds im Rahmen des Ziels "Wachstum und Beschäftigung")	59
Tabelle 10: Außerhalb der Union getätigte Ausgaben (ESF und ESF REACT-EU).....	60
4. SYNTHESE DER BEWERTUNGEN	61
6 PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	64
7. BÜRGERINFO	66
8. BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE	67
9. Optional für den 2016 einzureichenden Bericht, gilt nicht für andere Kurzberichte: ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN	68
10. FORTSCHRITTE BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN (Artikel 101 Buchstabe h und Artikel 111 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	70
10.1. Großprojekte	70
10.2. Gemeinsame Aktionspläne	73

11. BEWERTUNG DER DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	76
11.1. Informationen aus Teil A und Erreichen der Ziele des Programms (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	76
11.2. Spezifische, bereits getroffene Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und zur Verhinderung von Diskriminierung, insbesondere Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung, und getroffene Vorkehrungen zur Gewährleistung der Berücksichtigung des Gleichstellungsaspektes im operationellen Programm oder in den Vorhaben (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	76
11.3. Nachhaltige Entwicklung (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	76
11.4. Berichterstattung über die für die Klimaschutzziele verwendete Unterstützung (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	76
11.5. Rolle der Partner bei der Durchführung des Programms	77
12. OBLIGATORISCHE ANGABEN UND BEWERTUNG GEMÄSS ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 1 BUCHSTABEN a UND b DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013.....	78
12.1. Fortschritte bei der Umsetzung des Bewertungsplans und des Follow-up für die bei der Bewertung gemachten Feststellungen	78
12.2. Ergebnisse der im Rahmen der Kommunikationsstrategie durchgeführten Informations- und Publizitätsmaßnahmen der Fonds	80
13. ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) (Kann im 2016 einzureichenden Bericht enthalten sein (siehe vorstehend Punkt 9). Muss im 2017 einzureichenden Bericht enthalten sein) Option: Fortschrittsbericht	81
14. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, DIE JE NACH INHALT UND ZIELEN DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS HINZUGEFGÜGT WERDEN KÖNNEN (Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstaben a, b, c, d, g und h der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	82
14.1. Fortschritte bei der Durchführung des integrierten Ansatzes zur territorialen Entwicklung, einschließlich der Entwicklung von Regionen, die von demografischen und permanenten oder von der Natur bedingten Nachteilen betroffen sind, sowie integrierter territorialer Investitionen, nachhaltiger Stadtentwicklung und der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung im Rahmen des operationellen Programms	82
14.2. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Behörden der Mitgliedstaaten und Begünstigten bei der Verwaltung und Nutzung der Fonds.	82
14.3. Fortschritte bei der Durchführung der interregionalen und transnationalen Maßnahmen	82
14.4. Gegebenenfalls der Beitrag zu makroregionalen Strategien und Strategien für die Meeresgebiete	82
<i>EUSDR</i>	83
<i>EUSALP</i>	85
14.5. Gegebenenfalls Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen im Bereich soziale Innovation	87
14.6. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen für besondere Bedürfnisse der ärmsten geografischen Gebiete oder der am stärksten von Armut, Diskriminierung oder sozialer Ausgrenzung bedrohten Zielgruppen mit besonderem Augenmerk auf marginalisierten Gemeinschaften sowie Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslose und jungen Menschen ohne Arbeit, gegebenenfalls einschließlich der verwendeten Finanzressourcen.	87
15. FINANZINFORMATIONEN AUF EBENE DER PRIORITÄTSACHSE UND DES PROGRAMMS (Artikel 21 Absatz 2 und Artikel 22 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	88
16. INTELLIGENTES, NACHHALTIGES UND INTEGRATIVES WACHSTUM (Option Fortschrittsbericht).89	89
17. PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN — LEISTUNGSRAHMEN (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	90
Dokumente	91
Letzte Validierungsergebnisse	92

2. ÜBERBLICK ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 UND ARTIKEL 111 ABSATZ 3 BUCHSTABE A DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

2.1. Wichtigste Informationen zur Durchführung des operationellen Programms für das betreffende Jahr, einschließlich Finanzinstrumenten, mit Bezug auf die Finanz- und Indikatordaten.

2.1 Einführung

Baden-Württemberg ist bestrebt, seine Position als eine der innovationsstärksten Regionen der Europäischen Union zu halten, und investiert daher kontinuierlich in Wissensgenerierung und Innovation. Dabei stehen zukunftsfähige Technologiefelder auf der Grundlage der Innovationsstrategie Baden-Württemberg[1] im Sinne einer intelligenten Spezialisierung im Fokus. Auch die Energiewende wird hierdurch unterstützt: Denn unter den Bedingungen volatiler Preise für fossile Energieträger sowie der zunehmenden globalen Unsicherheit im Bereich von Lieferketten und krisenbedingten Handelsbeschränkungen sind es vor allem die Einführung von Innovationen und die Sensibilisierung für Themen wie Energieeffizienz, die die Entwicklung einer CO₂-armen Wirtschaft vorantreiben.

Das EFRE-Programm Baden-Württemberg 2014-2020 - Innovation und Energiewende (nachfolgend: EFRE-Programm) konzentriert sich daher auf diese Ziele mit folgenden Prioritätsachsen:

- A: Forschung, technologische Entwicklung und Innovation
- B: Verringerung der CO₂-Emissionen.

Um den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auch im Rahmen der EU-Strukturfondsförderung entgegenzutreten, stellt die Europäische Union zusätzliche Mittel in Höhe von 113 Mio. Euro für das EFRE-Programm Baden-Württemberg 2014-2020 zur Verfügung, wovon 109,6 Mio. Euro in der neuen Prioritätsachse D eingesetzt werden.

D: Unterstützung der Krisenbewältigung in Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Die Umsetzung wird durch die Technische Hilfe in den Prioritätsachsen C und E unterstützt.

2.2 Rahmenbedingungen

Für eine effiziente und effektive Umsetzung des EFRE-Programms hat das Land folgende Rahmenbedingungen festgelegt:

1. Die EFRE-Fördersumme je Vorhaben beträgt mindestens 100.000 Euro, um Sichtbarkeit und Strahlkraft sowie ein gutes Kosten/Nutzenverhältnis zu erreichen.
2. Fördermittel werden entsprechend den Bedarfen im Land auf der Basis eines Zuschusses zu den förderfähigen Kosten ausgereicht. Finanzinstrumente kommen nicht zum Einsatz, da eine

dazu durchgeführte Untersuchung keinen über die bestehende Förderlandschaft hinausgehenden Bedarf identifiziert hat.

3. Für die Antragstellenden ist eine einzige Anlaufstelle für die EFRE-Förderung, die Förderbank des Landes Landeskreditbank Baden-Württemberg - Förderbank (L-Bank), eingerichtet.
4. Die Zahl der zwischengeschalteten Stellen wurde auf fünf reduziert.
5. Die Verwaltungsvorschriften (Förderrichtlinien) für die Umsetzung des EFRE-Programms wurden zu Beginn der Förderperiode veröffentlicht (www.efre-bw.de).
6. Für die Präsentation des Förderangebots sowie die Bereitstellung sämtlicher Antragsunterlagen und Formulare ist ein zentraler Internetauftritt unter www.efre-bw.de eingerichtet.
7. Ferner steht eCohesion fristgerecht seit 31.12.2015 zur Nutzung durch die Begünstigten bereit (<https://zuma.l-bank.de/>).

2.3 Umsetzung des EFRE-Programms

2.3.1 Projektauswahl

Die Projektauswahl für EFRE 2014-2020 sowie für REACT-EU ist abgeschlossen. In den Auswahlverfahren wurden vergleichende Verfahren, d.h. Wettbewerbsverfahren oder Scoring-Verfahren, angewendet. Überwiegend unterstützten beratende Gremien die Projektauswahl. Weitere Informationen finden sich in Kapitel 3.1.

Auswahlverfahren und Umsetzungsstand des Regionalansatzes RegioWIN werden aufgrund seines achsenübergreifenden Ansatzes nachfolgend beschrieben.

Regionalansatz "**Regionale Wettbewerbsfähigkeit durch Innovation und Nachhaltigkeit - RegioWIN**" (www.efre-bw.de/regiowin)

Wesentliches Element der EFRE-Strategie ist mit rund 30 % des Programmbudgets der Wettbewerb „Regionale Wettbewerbsfähigkeit durch Innovation und Nachhaltigkeit - RegioWIN“. Der prioritätsachsenübergreifende Ansatz wird in einem dem Instrument "Integrierte Territoriale Investitionen" (ITI) vergleichbaren Ansatz umgesetzt.

Alle Regionen des Landes haben sich an diesem Wettbewerb beteiligt. Am Ende des zweistufigen Wettbewerbs hat das Land mit Unterstützung einer unabhängigen Jury im Januar 2015 elf Regionen und 21 Leuchtturmprojekte prämiert. Das für RegioWIN vorgesehene EFRE-Budget von 68 Mio. Euro ist bewilligt und leicht überbucht. Die Umsetzung verläuft planmäßig.

2.3.2 Finanzielle Umsetzung

Bis Ende 2021 wurden insgesamt 257 Projekte mit einem EFRE-Volumen von 252,96 Mio. Euro bewilligt. Damit sind die EFRE-Mittel vollständig gebunden und leicht überbucht (knapp 103 %) (Tabelle 6). Rund 136,34 Mio. Euro bzw. rund 55 % der verfügbaren EFRE-Mittel sind ausgezahlt.

Für den Programmteil REACT-EU wurden bis Ende 2021 insgesamt 58 Projekte mit EU-Mitteln in Höhe von 45,72 Mio. Euro bewilligt. Damit sind rund 53 % der Jahrestanche 2021 (86 Millionen

Euro) bzw. 41 % vom Gesamtbetrag REACT-EU bereits gebunden. Rund 1,96 Mio. Euro bzw. rund 2 % der verfügbaren REACT-EU-Mittel sind bereits ausgezahlt.

Die finanzielle Umsetzung des EFRE-Programms einschl. REACT-EU verläuft planmäßig.

2.3.3 Output der Förderung und Leistungsrahmen

Output der Förderung

In diesem Bericht wird sowohl über abgeschlossene Projekte als auch über den bereits erreichten Output von noch laufenden Vorhaben berichtet (gemäß Änderung der VO (EU) Nr. 2015/207 durch die VO (EU) Nr. 2018/276).

Der Output des Programms entwickelt sich in Abhängigkeit von den verschiedenen Projektarten. Große öffentliche Investitionen in Forschungs- und Innovationsinfrastruktur sowie den Klimaschutz liefern ihren Output trotz der bereits 2013 gestarteten Förderaufrufe erst relativ spät, da Wettbewerbsverfahren sowie Planungs- und Genehmigungsphasen entsprechend lange Vorlaufzeiten erfordern. Projekte mit kürzeren Vorlauf- und Umsetzungsphasen, wie z.B. die Innovationsförderung in Unternehmen, oder Projekte, die bereits während ihrer Durchführung Output generieren, wie z.B. die Technologietransfermanager:innen oder die Regionalen Kompetenzstellen Energieeffizienz (KEFF), können zum Sachstand 31.12.2021 bereits einen beachtlichen Output vorweisen (siehe Tabelle 3a).

Auf der Grundlage der mit Beschluss der Europäischen Kommission vom 07.08.2020 angepassten Zielwerte liegt der Output für ausgewählte Vorhaben und auch der durch die Umsetzung der Vorhaben bereits erreichte Output des EFRE-Programms im Plan (siehe Tabelle 5).

Dies gilt gleichermaßen für den Output ausgewählter Vorhaben im Programmteil REACT-EU. Um die Wirkung der REACT-EU-Mittel gut sichtbar zu machen, werden zusätzlich vier Indikatoren erhoben, die den inhaltlichen Einsatzbereich der Mittel abbilden.

Leistungsrahmen

Die Etappenziele des Leistungsrahmens waren zum 31.12.2018 erreicht, so dass die Leistungsreserve in Höhe von 6 % des Programmvolumens mit Beschluss vom 13.08.2019 (C(2019) 6115) den Prioritätsachsen des EFRE-Programms endgültig zugewiesen wurde.

2021 wurden weiterhin gute Fortschritte erzielt, so dass erwartet wird, dass die Zielwerte 2023 erreicht werden (siehe Tabelle 5).

[1] https://www.efre-bw.de/wp-content/uploads/2015/03/2013-07-15_Innovationsstrategie_Baden-Wuerttemberg.pdf

3. DURCHFÜHRUNG DER PRIORITÄTSACHSE (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

3.1. Überblick über die Durchführung

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
A	Forschung, technologische Entwicklung und Innovation	<p>In der Prioritätsachse A sind die Projektauswahlverfahren abgeschlossen. Letzte Auswahlverfahren wurden 2020 abgeschlossen, u.a. im Bereich der Innovation in Unternehmen mit Potential zur Technologieführerschaft. In einzelnen Teilbereichen leisten Evaluationen einen Beitrag dazu, über die Fortführung von Projekten zu entscheiden bzw. Projekte und Maßnahmen weiterzuentwickeln. Hierzu gehören z.B. die Zentren für Angewandte Forschung an Hochschulen, deren Forschungsarbeiten nach einer positiven Evaluierung zum Abschluss der ersten Förderphase für zwei weitere Jahre gefördert werden.</p> <p>Die Maßnahmen im Überblick:</p> <p>Investitionspriorität 1a)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Forschungsinfrastruktur in der angewandten Forschung - Forschungsinfrastruktur in der Spitzenforschung - Innovationsinfrastruktur <p>Investitionspriorität 1b)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Clusterförderung - Förderung der Intermediäre des Technologietransfers - Förderung angewandter Forschung - Förderung der Pilotierung von Verfahren und Anlagen zur Phosphor-Rückgewinnung - Förderung der Infrastruktur von Start-up-Acceleratoren - Innovation in Unternehmen mit Potential zur Technologieführerschaft <p>Das Ergebnis der abgeschlossenen Auswahlverfahren entsprach den Erwartungen im Hinblick auf die Qualität der ausgewählten Vorhaben sowie auf das Volumen an EFRE-Mitteln, das durch diese Vorhaben gebunden wurde. Dies schließt die im Rahmen von RegioWIN ausgewählten Vorhaben ein.</p> <p>Insgesamt sind ca. 104 % der in Prioritätsachse A verfügbaren EFRE-Mittel gebunden und damit ist das Budget leicht überbucht.</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		Die Prioritätsachse A wird planmäßig umgesetzt. Im Berichtszeitraum sind keine erheblichen Probleme aufgetreten.
B	Verringerung der CO2-Emissionen	<p>In den Maßnahmen der Prioritätsachse B sind die Projektauswahlverfahren abgeschlossen.</p> <p>Die Maßnahmen im Überblick:</p> <p>Investitionspriorität 4b)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufbau regionaler Kompetenzstellen im landesweiten "Netzwerk Energieeffizienz" für Unternehmen <p>Investitionspriorität 4e)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Strategieorientierte Investitionen in den Klimaschutz - Bewusstseinsbildung und Bürgerbeteiligung <p>Die Förderung der regionalen Kompetenzstellen im landesweiten "Netzwerk Energieeffizienz - KEFF" für Unternehmen wird nach positiver ex-terner Evaluation bis in das Jahr 2023 fortgeführt.</p> <p>Bei den ausgewählten Projekten der "Strategieorientierten Investitionen in den Klimaschutz" sowie der "Bewusstseinsbildung und Bürgerbeteiligung" sind die zur Verfügung stehenden Mittel bewilligt bzw. zugesagt.</p> <p>Insgesamt sind fast 100 % der in Prioritätsachse B zur Verfügung stehenden EFRE-Mittel bewilligt, der Rest ist zugesagt bzw. wird durch die Überbuchung von Prioritätsachse A kompensiert.</p> <p>Das Ergebnis der abgeschlossenen Auswahlverfahren entsprach den Erwartungen im Hinblick auf die Qualität der ausgewählten Vorhaben sowie das Volumen an EFRE-Mitteln, das durch diese Vorhaben gebunden wurde bzw. wird. Dies schließt die im Rahmen von RegioWIN ausgewählten Vorhaben ein.</p> <p>Die Prioritätsachse B wird planmäßig umgesetzt. Im Berichtszeitraum sind keine erheblichen</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		Probleme aufgetreten.
C	Technische Hilfe	<p>Mit den Mitteln der Technischen Hilfe werden vor allem Personalressourcen in den an der Umsetzung des Programms beteiligten Stellen, die Einrichtung von eCohesion, die begleitende Bewertung sowie Maßnahmen der Information und Kommunikation finanziert. Insgesamt sind 93 % der Mittel von Prioritätsachse C gebunden.</p> <p>Die Prioritätsachse C wird planmäßig umgesetzt. Im Berichtszeitraum sind keine erheblichen Probleme aufgetreten.</p>
D	Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft	<p>In Prioritätsachse D sind die Projektauswahlverfahren abgeschlossen.</p> <p>In der Maßnahme „Forschungsinfrastruktur in der angewandten Forschung“ wurden bis Ende 2021 acht Vorhaben bewilligt. In der Maßnahme „Forschungsinfrastruktur in der Spitzenforschung“ konnten die sieben ausgewählten Vorhaben der Universitäten zur Beschaffung von Forschungsgroßgeräten bereits im Herbst 2021 vollständig bewilligt werden.</p> <p>Im Bereich „Innovation in Unternehmen“ (Spitze auf dem Land!) wurden 33 Projekte zur Förderung ausgewählt. Davon sind 32 Projekte bewilligt.</p> <p>Im Bereich „Strategieorientierte Investitionen zum Klimaschutz in Kommunen“ sowie „Bewusstseinsbildung und Bürgerbeteiligung“ wurden insgesamt 18 Projekte ausgewählt, wovon bis 31.12.2021 fünf Vorhaben bewilligt wurden.</p> <p>Die Auswahl von Projekten im Holz-Innovativ-Programm ist abgeschlossen und die Mittel sind zugesagt. Insgesamt wurden vier Projekte bewilligt.</p> <p>Die Maßnahmen im Überblick:</p> <p>Investitionspriorität 13)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Forschungs- und Innovationsinfrastruktur in der angewandten For-schung - Forschungsinfrastruktur in der Spitzenforschung - Technologietransfer für die Nutzung Laubholz basierter Rohstoffe - Innovation in Unternehmen - Strategieorientierte Investitionen zum Klimaschutz in Kommunen

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		<p>- Bewusstseinsbildung und Bürgerbeteiligung</p> <p>Insgesamt sind rund 53 % der Tranche 2021 bzw. 41 % der in Prioritätsachse D verfügbaren Mittel bewilligt, die übrigen Mittel sind zugesagt.</p> <p>Die Prioritätsachse D wird planmäßig umgesetzt. Probleme sind mit Blick auf Verzögerungen durch unterbrochene Lieferketten nicht auszuschließen. Der knappe Zeitrahmen stellt für einige Vorhaben eine Herausforderung dar.</p>
E	Technische Hilfe REACT-EU	<p>Die Maßnahmen der Prioritätsachse E verfolgen das Ziel, eine effiziente und angemessene Umsetzung der Programmplanung sicherzustellen. Sie umfassen dabei die gesamte Planung, Verwaltung und Begleitung des Operationellen Programms einschließlich Maßnahmen zum Ausbau der Verwaltungskapazitäten sowie die Information und Kommunikation. Unter anderem werden vor allem Personalressourcen in den an der Umsetzung der REACT-EU-Förderung beteiligten Stellen finanziert.</p> <p>Insgesamt sind circa 6 % der Mittel von Prioritätsachse E gebunden, der größte Teil der Mittel ist zugesagt. Die Prioritätsachse E wird planmäßig umgesetzt. Seit der Einführung der REACT-EU-Unterstützung sind keine erheblichen Probleme aufgetreten.</p>

3.2. Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachsen, ausgenommen technischen Hilfe

Prioritätsachse	A - Forschung, technologische Entwicklung und Innovation
Investitionspriorität	1a - Ausbau der Forschungs- und Innovationsinfrastruktur und der Kapazitäten für die Entwicklung von FuI-Spitzenleistungen; Förderung von Kompetenzzentren, insbesondere solchen von europäischem Interesse

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - A / 1a

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	1.250,00			97,50			
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	1.250,00			1.290,94			
F	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	Forschungsinfrastrukturen	Stärker entwickelte Regionen	14,00			4,00			
S	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	Forschungsinfrastrukturen	Stärker entwickelte Regionen	14,00			15,00			
F	O03	Zahl der Innovationsinfrastrukturen	Innovationsinfrastrukturen	Stärker entwickelte Regionen	15,00			3,00			
S	O03	Zahl der Innovationsinfrastrukturen	Innovationsinfrastrukturen	Stärker entwickelte Regionen	15,00			12,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	97,50			76,50			0,00		
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	1.327,94			1.283,94			1.283,90		
F	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	4,00			4,00			0,00		
S	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	15,00			14,00			14,00		
F	O03	Zahl der Innovationsinfrastrukturen	2,00			2,00			0,00		
S	O03	Zahl der Innovationsinfrastrukturen	12,00			11,00			10,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00					

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	682,90			286,90			79,00		
F	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	0,00			0,00					
S	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	12,00			4,00			2,00		
F	O03	Zahl der Innovationsinfrastrukturen	0,00			0,00					
S	O03	Zahl der Innovationsinfrastrukturen	9,00			7,00					

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten			
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	44,00		
F	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen			
S	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	1,00		
F	O03	Zahl der Innovationsinfrastrukturen			
S	O03	Zahl der Innovationsinfrastrukturen			

Prioritätsachse	A - Forschung, technologische Entwicklung und Innovation
Investitionspriorität	1a - Ausbau der Forschungs- und Innovationsinfrastruktur und der Kapazitäten für die Entwicklung von FuE-Spitzenleistungen; Förderung von Kompetenzzentren, insbesondere solchen von europäischem Interesse
Spezifisches Ziel	SZ1 - Stärkung der Forschungskapazitäten der angewandten Wissenschaft und der Spitzenforschung sowie der Innovationskapazitäten in den Spezialisierungsfeldern Baden-Württembergs

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
E01	FuE-Personal im öffentlichen Sektor	VZÄ	Stärker entwickelte Regionen	24.332	2011	Steigerung			Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4).
E02	Anteil der KMU, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen	Prozent	Stärker entwickelte Regionen	61	2012	64			Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4).

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
E01	FuE-Personal im öffentlichen Sektor				28073		28430		27815
E02	Anteil der KMU, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen		58		60		63		

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E01	FuE-Personal im öffentlichen Sektor		27264		25974		25705
E02	Anteil der KMU, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen		62				64

Prioritätsachse	A - Forschung, technologische Entwicklung und Innovation
Investitionspriorität	1b - Förderung von Investitionen der Unternehmen in F& I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung, sowie Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion, insbesondere in Schlüsseltechnologien sowie der Verbreitung von Allzwecktechnologien; ferner Förderung von Investitionen, die zur Stärkung der Krisenreaktionskapazitäten im öffentlichen Gesundheitswesen erforderlich sind

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - A / 1b

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	107,00			59,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	107,00			94,00			
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	975,00			525,15			
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	975,00			802,75			
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	110,00			112,07			
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente	Stärker entwickelte Regionen	110,00			121,35			
F	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	250,00			280,00			
S	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	250,00			253,00			
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	EUR	Stärker entwickelte Regionen	276.000.000,00			150.270.002,93			
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	EUR	Stärker entwickelte Regionen	276.000.000,00			237.765.335,43			
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	100,00			56,00			
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	100,00			87,00			
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen	Stärker entwickelte Regionen	107,00			59,00			
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die	Unternehmen	Stärker entwickelte	107,00			94,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
		unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln		Regionen							
F	O04	Zahl der geförderten Cluster- und Netzwerkstrukturen	Cluster- und Netzwerkstrukturen	Stärker entwickelte Regionen	7,00			5,00			
S	O04	Zahl der geförderten Cluster- und Netzwerkstrukturen	Cluster- und Netzwerkstrukturen	Stärker entwickelte Regionen	7,00			7,00			
F	O05	Zahl der Aktionen die durch die Clusteragentur, Clusterinitiativen oder teilnehmende Akteure durchgeführt werden	Aktionen	Stärker entwickelte Regionen	250,00			225,00			
S	O05	Zahl der Aktionen die durch die Clusteragentur, Clusterinitiativen oder teilnehmende Akteure durchgeführt werden	Aktionen	Stärker entwickelte Regionen	250,00			194,00			
F	O06	Zahl der Intermediäre des Technologietransfers	Intermediäre	Stärker entwickelte Regionen	12,00			12,00			
S	O06	Zahl der Intermediäre des Technologietransfers	Intermediäre	Stärker entwickelte Regionen	12,00			12,00			
F	O07	Zahl der mit Transparenzangeboten erreichten KMU	KMU	Stärker entwickelte Regionen	29.700,00			32.003,00			
S	O07	Zahl der mit Transparenzangeboten erreichten KMU	KMU	Stärker entwickelte Regionen	29.700,00			13.738,00			
F	O10	Zahl der Pilotanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung	Pilotanlagen	Stärker entwickelte Regionen	2,00			0,00			
S	O10	Zahl der Pilotanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung	Pilotanlagen	Stärker entwickelte Regionen	2,00			2,00			
F	O11	Kapazität der neu eingerichteten Start-up-Acceleratoren	Plätze für Gründungsaspiranten	Stärker entwickelte Regionen	85,00			50,00			
S	O11	Kapazität der neu eingerichteten Start-up-Acceleratoren	Plätze für Gründungsaspiranten	Stärker entwickelte Regionen	85,00			107,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	56,00			43,00			37,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	108,00			94,00			78,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	504,15			415,15			342,20		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	1.097,75			853,00			746,40		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	107,58			69,87			69,90		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	121,35			116,35			115,40		
F	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	241,00			164,00			164,00		
S	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	253,00			203,00			200,00		
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	146.230.172,16			109.459.296,86			90.241.400,30		
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	276.639.484,03			241.321.299,03			207.148.633,40		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	53,00			41,00			35,00		
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	101,00			88,00			72,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	56,00			43,00			37,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	108,00			94,00			78,00		
F	O04	Zahl der geförderten Cluster- und Netzwerkstrukturen	5,00			3,00			2,00		
S	O04	Zahl der geförderten Cluster- und Netzwerkstrukturen	7,00			7,00			7,00		
F	O05	Zahl der Aktionen die durch die Clusteragentur, Clusterinitiativen oder teilnehmende Akteure durchgeführt werden	225,00			191,00			86,00		
S	O05	Zahl der Aktionen die durch die Clusteragentur, Clusterinitiativen oder teilnehmende Akteure durchgeführt werden	194,00			194,00			194,00		
F	O06	Zahl der Intermediäre des Technologietransfers	12,00			10,00			10,00		
S	O06	Zahl der Intermediäre des Technologietransfers	12,00			12,00			12,00		
F	O07	Zahl der mit Transparenzangeboten erreichten KMU	26.860,00			20.415,00			20.415,00		
S	O07	Zahl der mit Transparenzangeboten erreichten KMU	13.738,00			13.738,00			13.738,00		
F	O10	Zahl der Pilotanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung	0,00			0,00			0,00		
S	O10	Zahl der Pilotanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung	2,00			2,00			1,00		
F	O11	Kapazität der neu eingerichteten Start-up-Acceleratoren	20,00			20,00			0,00		
S	O11	Kapazität der neu eingerichteten Start-up-Acceleratoren	107,00			107,00			107,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	25,00			15,00					
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	62,00			50,00			34,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	220,90			156,40					
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	605,00			455,00			303,00		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	40,30			0,00					
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	72,10			42,10			29,40		
F	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	115,00			0,00					
S	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	146,00			87,00			35,00		
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	59.791.967,40			36.378.193,00					
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	158.285.098,40			123.982.137,00			83.863.072,00		
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	23,00			14,00					
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	56,00			45,00			30,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	25,00			15,00					
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	62,00			50,00			34,00		
F	O04	Zahl der geförderten Cluster- und Netzwerkstrukturen	0,00			0,00					
S	O04	Zahl der geförderten Cluster- und Netzwerkstrukturen	7,00			6,00			1,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	O05	Zahl der Aktionen die durch die Clusteragentur, Clusterinitiativen oder teilnehmende Akteure durchgeführt werden	0,00			0,00					
S	O05	Zahl der Aktionen die durch die Clusteragentur, Clusterinitiativen oder teilnehmende Akteure durchgeführt werden	128,00			106,00			45,00		
F	O06	Zahl der Intermediäre des Technologietransfers	17,00			0,00					
S	O06	Zahl der Intermediäre des Technologietransfers	17,00			18,00			17,00		
F	O07	Zahl der mit Transpa-renzangeboten er-reichten KMU	13.879,00			0,00					
S	O07	Zahl der mit Transpa-renzangeboten er-reichten KMU	9.788,00			10.188,00			9.588,00		
F	O10	Zahl der Pilotanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung	0,00			0,00					
S	O10	Zahl der Pilotanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung	0,00			0,00					
F	O11	Kapazität der neu eingerichteten Start-up-Acceleratoren	0,00			0,00					
S	O11	Kapazität der neu eingerichteten Start-up-Acceleratoren	20,00			20,00					

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	17,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen			
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	154,00		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen			
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen			
F	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten			
S	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten			
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen			
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	40.706.084,00		
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen			
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	13,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln			
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	17,00		
F	O04	Zahl der geförderten Cluster- und Netzwerkstrukturen			
S	O04	Zahl der geförderten Cluster- und Netzwerkstrukturen	1,00		
F	O05	Zahl der Aktionen die durch die Clusteragentur, Clusterinitiativen oder teilnehmende Akteure durchgeführt werden			
S	O05	Zahl der Aktionen die durch die Clusteragentur, Clusterinitiativen oder teilnehmende Akteure durchgeführt werden	15,00		
F	O06	Zahl der Intermediäre des Technologietransfers			
S	O06	Zahl der Intermediäre des Technologietransfers	10,00		
F	O07	Zahl der mit Transpa-renzangeboten er-reichten KMU			
S	O07	Zahl der mit Transpa-renzangeboten er-reichten KMU	5.800,00		
F	O10	Zahl der Pilotanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung			
S	O10	Zahl der Pilotanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung			
F	O11	Kapazität der neu eingerichteten Start-up-Acceleratoren			
S	O11	Kapazität der neu eingerichteten Start-up-Acceleratoren			

Prioritätsachse	A - Forschung, technologische Entwicklung und Innovation
Investitionspriorität	1b - Förderung von Investitionen der Unternehmen in F& I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung, sowie Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion, insbesondere in Schlüsseltechnologien sowie der Verbreitung von Allzwecktechnologien; ferner Förderung von Investitionen, die zur Stärkung der Krisenreaktionskapazitäten im öffentlichen Gesundheitswesen erforderlich sind
Spezifisches Ziel	SZ2 - Intensivierung der Zusammenarbeit von Unternehmen, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und weiteren Akteuren in Clustern und Netzwerken in den Spezialisierungsfeldern Baden-Württembergs.

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
E03	Zahl der Akteure in Cluster-Initiativen und Innovationsplattformen	Akteure	Stärker entwickelte Regionen	13.790,00	2012	14.480,00			Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4).

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
E03	Zahl der Akteure in Cluster-Initiativen und Innovationsplattformen	20.270,00				20.054,00			

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E03	Zahl der Akteure in Cluster-Initiativen und Innovationsplattformen	14.897,00				15.246,00	

Prioritätsachse	A - Forschung, technologische Entwicklung und Innovation
Investitionspriorität	1b - Förderung von Investitionen der Unternehmen in F& I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung, sowie Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion, insbesondere in Schlüsseltechnologien sowie der Verbreitung von Allzwecktechnologien; ferner Förderung von Investitionen, die zur Stärkung der Krisenreaktionskapazitäten im öffentlichen Gesundheitswesen erforderlich sind
Spezifisches Ziel	SZ3 - Verbesserung des Zugangs zu und der Nutzung von Ergebnissen angewandter Forschung in den Spezialisierungsfeldern Baden-Württembergs.

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
E02	Anteil der KMU, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen	Prozent	Stärker entwickelte Regionen	61	2012	64			Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4).
E04	Zahl der Anwender von Phosphor-Rückgewinnungsverfahren	Anwender	Stärker entwickelte Regionen	1,00	2013	6,00	1,00		1. Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4). 2. Eine Anlage wird mittlerweile für wissenschaftliche Versuche zur Verbesserung der Phosphor-Rückgewinnung genutzt; eine kontinuierliche Phosphor-Rückgewinnung findet dort nicht mehr statt. Daher wird diese Anlage bei diesem Indikator nicht mehr mitgezählt.

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
E02	Anteil der KMU, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen		58		60		63		
E04	Zahl der Anwender von Phosphor-Rückgewinnungsverfahren	2,00		2,00		1,00		1,00	

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E02	Anteil der KMU, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen		62				64
E04	Zahl der Anwender von Phosphor-Rückgewinnungsverfahren	1,00		1,00		1,00	

Prioritätsachse	A - Forschung, technologische Entwicklung und Innovation
Investitionspriorität	1b - Förderung von Investitionen der Unternehmen in F& I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung, sowie Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion, insbesondere in Schlüsseltechnologien sowie der Verbreitung von Allzwecktechnologien; ferner Förderung von Investitionen, die zur Stärkung der Krisenreaktionskapazitäten im öffentlichen Gesundheitswesen erforderlich sind
Spezifisches Ziel	SZ4 - Steigerung des Anteils der Hightech-Unternehmensgründungen in den Spezialisierungsfeldern Baden-Württembergs

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
E05	Anteil der Hightech-Unternehmensgründungen	Prozent	Stärker entwickelte Regionen	7,9	2012	8,3 - 8,5			Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4).

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
E05	Anteil der Hightech-Unternehmensgründungen				8,2		8,3		8,4

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E05	Anteil der Hightech-Unternehmensgründungen		8,3		8,1		8,1

Prioritätsachse	A - Forschung, technologische Entwicklung und Innovation
Investitionspriorität	1b - Förderung von Investitionen der Unternehmen in F& I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung, sowie Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion, insbesondere in Schlüsseltechnologien sowie der Verbreitung von Allzwecktechnologien; ferner Förderung von Investitionen, die zur Stärkung der Krisenreaktionskapazitäten im öffentlichen Gesundheitswesen erforderlich sind
Spezifisches Ziel	SZ5 - Steigerung der Innovationskraft des ländlichen Raums und Erhalt der Technologieführerschaft in der Fläche.

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
E06	Anteil der KMU im ländlichen Raum, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen	Prozent	Stärker entwickelte Regionen	58	2012	Steigerung			Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4).

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
E06	Anteil der KMU im ländlichen Raum, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen		53		55		58		

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E06	Anteil der KMU im ländlichen Raum, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen		57				61

Prioritätsachse	B - Verringerung der CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4b - Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien in Unternehmen

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - B / 4b

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	O17	Zahl der eingerichteten Kompetenzstellen	Kompetenzstellen	Stärker entwickelte Regionen	12,00			12,00			
S	O17	Zahl der eingerichteten Kompetenzstellen	Kompetenzstellen	Stärker entwickelte Regionen	12,00			12,00			
F	O18	Zahl der von eingerichteten Kompetenzstellen vermittelten Beratungen	Vermittelte Beratungen	Stärker entwickelte Regionen	11.000,00			9.860,00			
S	O18	Zahl der von eingerichteten Kompetenzstellen vermittelten Beratungen	Vermittelte Beratungen	Stärker entwickelte Regionen	11.000,00			9.894,00			
F	O19	Anteil der Unternehmen in Baden-Württemberg in von eingerichteten Kompetenzstellen betreuten Regionen	Prozent	Stärker entwickelte Regionen	100,00			100,00			
S	O19	Anteil der Unternehmen in Baden-Württemberg in von eingerichteten Kompetenzstellen betreuten Regionen	Prozent	Stärker entwickelte Regionen	100,00			100,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	O17	Zahl der eingerichteten Kompetenzstellen	12,00			12,00			12,00		
S	O17	Zahl der eingerichteten Kompetenzstellen	12,00			12,00			12,00		
F	O18	Zahl der von eingerichteten Kompetenzstellen vermittelten Beratungen	8.517,00			5.721,00			5.721,00		
S	O18	Zahl der von eingerichteten Kompetenzstellen vermittelten Beratungen	9.894,00			9.694,00			7.200,00		
F	O19	Anteil der Unternehmen in Baden-Württemberg in von eingerichteten Kompetenzstellen betreuten Regionen	100,00			100,00			100,00		
S	O19	Anteil der Unternehmen in Baden-Württemberg in von eingerichteten Kompetenzstellen betreuten Regionen	100,00			100,00			100,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	O17	Zahl der eingerichteten Kompetenzstellen	12,00			12,00					
S	O17	Zahl der eingerichteten Kompetenzstellen	12,00			12,00					
F	O18	Zahl der von eingerichteten Kompetenzstellen vermittelten Beratungen	3.861,00			0,00					
S	O18	Zahl der von eingerichteten Kompetenzstellen vermittelten Beratungen	7.200,00			7.200,00					
F	O19	Anteil der Unternehmen in Baden-Württemberg in von eingerichteten Kompetenzstellen betreuten Regionen	100,00			100,00					
S	O19	Anteil der Unternehmen in Baden-Württemberg in von eingerichteten Kompetenzstellen betreuten Regionen	100,00			100,00					

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	O17	Zahl der eingerichteten Kompetenzstellen			
S	O17	Zahl der eingerichteten Kompetenzstellen			
F	O18	Zahl der von eingerichteten Kompetenzstellen vermittelten Beratungen			
S	O18	Zahl der von eingerichteten Kompetenzstellen vermittelten Beratungen			
F	O19	Anteil der Unternehmen in Baden-Württemberg in von eingerichteten Kompetenzstellen betreuten Regionen			
S	O19	Anteil der Unternehmen in Baden-Württemberg in von eingerichteten Kompetenzstellen betreuten Regionen			

Prioritätsachse	B - Verringerung der CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4b - Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien in Unternehmen
Spezifisches Ziel	SZ6 - Verbesserte Ausschöpfung von Energieeffizienzpotenzialen in Unternehmen.

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
E07	Energieproduktivität von Unternehmen	Indexwert	Stärker entwickelte Regionen	134,1	2011	160-165			1. Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4). 2. Die für 2014, 2015, 2016, 2017 und 2018 bereits berichteten Werte werden in diesem Bericht jeweils durch einen aktualisierten Wert ersetzt.

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
E07	Energieproduktivität von Unternehmen				155,2		158		150,8

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E07	Energieproduktivität von Unternehmen		140,1		142		140,5

Prioritätsachse	B - Verringerung der CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4e - Förderung von Strategien zur Senkung des CO2-Ausstoßes für sämtliche Gebiete, insbesondere städtische Gebiete, einschließlich der Förderung einer nachhaltigen multimodalen städtischen Mobilität und klimaschutzrelevanten Anpassungsmaßnahmen

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - B / 4e

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	MW	Stärker entwickelte Regionen	17,00			4,01			
S	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	MW	Stärker entwickelte Regionen	17,00			17,60			
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	kWh/Jahr	Stärker entwickelte Regionen	580.100,00			161.342,00			
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	kWh/Jahr	Stärker entwickelte Regionen	580.100,00			676.368,17			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Stärker entwickelte Regionen	43.900,00			7.834,16			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.	Stärker entwickelte Regionen	43.900,00			60.683,84			
F	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	Personen	Stärker entwickelte Regionen	241.400,00			269.352,00			
S	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	Personen	Stärker entwickelte Regionen	241.400,00			234.707,00			
F	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	Personen	Stärker entwickelte Regionen	12.500,00			12.493,00			
S	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	Personen	Stärker entwickelte Regionen	12.500,00			14.674,00			
F	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	Strategien	Stärker entwickelte Regionen	40,00			36,00			
S	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	Strategien	Stärker entwickelte Regionen	40,00			47,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	1,96			1,01			1,00		
S	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	17,60			14,54			12,90		
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	161.342,00			0,00			0,00		
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen	586.368,17			586.292,00			586.292,00		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
		Gebäuden									
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	4.130,80			2.300,00			2.300,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	60.455,34			55.438,94			54.278,30		
F	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	243.772,00			135.650,00			134.600,00		
S	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	223.992,00			164.302,00			162.602,00		
F	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	10.983,00			10.644,00			9.124,00		
S	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	14.674,00			14.674,00			14.574,00		
F	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	33,00			25,00			24,00		
S	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	42,00			36,00			34,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	1,00			0,00					
S	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	11,80			3,30			0,45		
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	0,00			0,00					
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	586.292,00			0,00					
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	2.300,00			0,00					
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	52.472,10			46.601,00			1.200,00		
F	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	94.335,00			0,00					
S	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	102.907,00			78.040,00			1.200,00		
F	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	8.111,00			0,00					
S	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	12.624,00			11.874,00					
F	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	14,00			9,00					
S	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	25,00			14,00			1,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen			
S	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen			
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden			
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen			
F	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen			
S	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen			
F	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen			
S	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen			

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen			
S	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen			

Prioritätsachse	B - Verringerung der CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4e - Förderung von Strategien zur Senkung des CO2-Ausstoßes für sämtliche Gebiete, insbesondere städtische Gebiete, einschließlich der Förderung einer nachhaltigen multimodalen städtischen Mobilität und klimaschutzrelevanten Anpassungsmaßnahmen
Spezifisches Ziel	SZ7 - Senkung des CO2-Ausstoßes in Kommunen mit übergreifenden klimapolitischen Strategien oder auf der Grundlage von regionalen Entwicklungskonzepten.

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
E08	Teilnahme von Kommunen an umsetzungsorientierten übergreifenden Energiemanagement- und Klimaschutzsystemen	Kommunen	Stärker entwickelte Regionen	132,00	2012	280,00	281,00		Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4).
E09	Energiebedingter CO2-Ausstoß in Baden-Württemberg	Tonnen (t)	Stärker entwickelte Regionen	66,09 Mio. t/a	2011	Reduzierung um 10%			1. Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4). 2. Die für 2014, 2015 und 2017 bereits berichteten Werte werden in diesem Bericht jeweils durch einen aktualisierten Wert ersetzt.

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
E08	Teilnahme von Kommunen an umsetzungsorientierten übergreifenden Energiemanagement- und Klimaschutzsystemen	260,00		247,00		247,00		241,00	
E09	Energiebedingter CO2-Ausstoß in Baden-Württemberg						65,49		69,2

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E08	Teilnahme von Kommunen an umsetzungsorientierten übergreifenden Energiemanagement- und Klimaschutzsystemen	230,00		206,00		188,00	
E09	Energiebedingter CO2-Ausstoß in Baden-Württemberg		68,67		66,79		65,42

Prioritätsachse	D - Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Investitionspriorität	13i - (EFRE) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - D / 13i

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen		29,00			0,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen		29,00			32,00			
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente		280,00			0,00			
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente		280,00			310,50			
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente		6,00			0,00			
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	Vollzeitäquivalente		6,00			0,00			
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäquivalente		564,00			0,00			
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäquivalente		564,00			740,50			
F	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen		4,00			0,00			
S	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen		4,00			0,00			
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	EUR		73.900.000,00			0,00			
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	EUR		73.900.000,00			82.124.573,60			
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Unternehmen		29,00			0,00			
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Unternehmen		29,00			32,00			
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen		29,00			0,00			
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen		29,00			32,00			
F	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	MW		3,00			0,00			
S	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der	MW		3,00			0,75			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
		Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen									
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	kWh/Jahr		384.630,00			0,00			
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	kWh/Jahr		384.630,00			220.400,00			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.		11.200,00			0,00			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO2-Äq.		11.200,00			2.310,20			
F	CV5	Wert der Finanzhilfen für FuE zu COVID-19	EUR		4.500.000,00			0,00			
S	CV5	Wert der Finanzhilfen für FuE zu COVID-19	EUR		4.500.000,00			0,00			
F	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	Forschungsinfrastrukturen		22,00			0,00			
S	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	Forschungsinfrastrukturen		22,00			15,00			
F	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	Personen		151.824,00			0,00			
S	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	Personen		151.824,00			128.410,00			
F	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	Personen		8.000,00			0,00			
S	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	Personen		8.000,00			12.000,00			
F	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	Strategien		11,00			0,00			
S	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	Strategien		11,00			6,00			
F	O39	REACT-EU-Mittel, die zur Investitionsförderung eingesetzt werden	EUR		9.879.094,00			0,00			
S	O39	REACT-EU-Mittel, die zur Investitionsförderung eingesetzt werden	EUR		9.879.094,00			11.687.170,00			
F	O40	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen, die zum Übergang zu einer digitalen und grünen Wirtschaft beitragen eingesetzt werden	EUR		83.911.374,00			0,00			
S	O40	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen, die zum Übergang zu einer digitalen und grünen Wirtschaft beitragen eingesetzt werden	EUR		83.911.374,00			30.095.221,00			
F	O41	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen in Infrastruktur zur Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger eingesetzt werden	EUR		15.770.600,00			0,00			
S	O41	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen in Infrastruktur zur Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger eingesetzt werden	EUR		15.770.600,00			3.801.829,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00			0,00			0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00			0,00			0,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00			0,00			0,00		

(I)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00			0,00			0,00		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	0,00			0,00			0,00		
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	0,00			0,00			0,00		
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	0,00			0,00			0,00		
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	0,00			0,00			0,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	0,00			0,00			0,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	0,00			0,00			0,00		
F	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	0,00			0,00			0,00		
S	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	0,00			0,00			0,00		
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	0,00			0,00			0,00		
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	0,00			0,00			0,00		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			0,00		
F	CV5	Wert der Finanzhilfen für FuE zu COVID-19	0,00			0,00			0,00		
S	CV5	Wert der Finanzhilfen für FuE zu COVID-19	0,00			0,00			0,00		
F	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	0,00			0,00			0,00		
S	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	0,00			0,00			0,00		
F	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	0,00			0,00			0,00		
S	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	0,00			0,00			0,00		
F	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	0,00			0,00			0,00		
S	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	0,00			0,00			0,00		
F	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	0,00			0,00			0,00		
S	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	0,00			0,00			0,00		
F	O39	REACT-EU-Mittel, die zur Investitionsförderung eingesetzt werden	0,00			0,00			0,00		
S	O39	REACT-EU-Mittel, die zur Investitionsförderung eingesetzt werden	0,00			0,00			0,00		
F	O40	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen, die zum Übergang zu einer digitalen und grünen Wirtschaft beitragen eingesetzt werden	0,00			0,00			0,00		
S	O40	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen, die zum Übergang zu einer digitalen und grünen Wirtschaft beitragen eingesetzt werden	0,00			0,00			0,00		
F	O41	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen in Infrastruktur zur Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger eingesetzt werden	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
S	O41	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen in Infrastruktur zur Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger eingesetzt werden	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00			0,00			0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00			0,00			0,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00			0,00			0,00		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00			0,00			0,00		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00			0,00			0,00		
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
S	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00			0,00			0,00		
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	0,00			0,00			0,00		
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	0,00			0,00			0,00		
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	0,00			0,00			0,00		
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	0,00			0,00			0,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	0,00			0,00			0,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	0,00			0,00			0,00		
F	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	0,00			0,00			0,00		
S	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	0,00			0,00			0,00		
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	0,00			0,00			0,00		
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	0,00			0,00			0,00		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00			0,00			0,00		
F	CV5	Wert der Finanzhilfen für FuE zu COVID-19	0,00			0,00			0,00		
S	CV5	Wert der Finanzhilfen für FuE zu COVID-19	0,00			0,00			0,00		
F	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	0,00			0,00			0,00		
S	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	0,00			0,00			0,00		
F	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	0,00			0,00			0,00		
S	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	0,00			0,00			0,00		
F	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	0,00			0,00			0,00		
S	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	0,00			0,00			0,00		
F	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	0,00			0,00			0,00		
S	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	O39	REACT-EU-Mittel, die zur Investitionsförderung eingesetzt werden	0,00			0,00			0,00		
S	O39	REACT-EU-Mittel, die zur Investitionsförderung eingesetzt werden	0,00			0,00			0,00		
F	O40	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen, die zum Übergang zu einer digitalen und grünen Wirtschaft beitragen eingesetzt werden	0,00			0,00			0,00		
S	O40	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen, die zum Übergang zu einer digitalen und grünen Wirtschaft beitragen eingesetzt werden	0,00			0,00			0,00		
F	O41	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen in Infrastruktur zur Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger eingesetzt werden	0,00			0,00			0,00		
S	O41	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen in Infrastruktur zur Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger eingesetzt werden	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00		
F	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00		
S	CO24	Forschung und Innovation: Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einrichtungen	0,00		
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00		
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00		
F	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00		
S	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00		
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	0,00		
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	0,00		
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	0,00		
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	0,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	0,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	0,00		
F	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	0,00		
S	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	0,00		
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	0,00		
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	0,00		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00		
F	CV5	Wert der Finanzhilfen für FuE zu COVID-19	0,00		
S	CV5	Wert der Finanzhilfen für FuE zu COVID-19	0,00		
F	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	0,00		
S	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	0,00		
F	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	0,00		
S	O23	Zahl der mit Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung adressierten Personen	0,00		
F	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	0,00		
S	O24	Zahl der mit Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung adressierten Personen	0,00		
F	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	0,00		
S	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	0,00		
F	O39	REACT-EU-Mittel, die zur Investitionsförderung eingesetzt werden	0,00		
S	O39	REACT-EU-Mittel, die zur Investitionsförderung eingesetzt werden	0,00		
F	O40	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen, die zum Übergang zu einer digitalen und grünen Wirtschaft beitragen eingesetzt werden	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	O40	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen, die zum Übergang zu einer digitalen und grünen Wirtschaft beitragen eingesetzt werden	0,00		
F	O41	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen in Infrastruktur zur Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger eingesetzt werden	0,00		
S	O41	REACT-EU-Mittel, die zur Unterstützung von Investitionen in Infrastruktur zur Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger eingesetzt werden	0,00		

Prioritätsachse	D - Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Investitionspriorität	13i - (EFRE) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Spezifisches Ziel	SZ 09 - Stärkung der Forschungs-und Investitionskapazitäten, die den Übergang in eine grüne und digitale Wirtschaft sowie im Bereich Gesundheit unterstützen

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
E01	FuE-Personal im öffentlichen Sektor	VZÄ		24.332	2011	Steigerung			Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4).
E02	Anteil der KMU, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen	Prozent		61	2012	64			Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4).

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
E01	FuE-Personal im öffentlichen Sektor				28073		28430		27815
E02	Anteil der KMU, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen		58		60		63		

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E01	FuE-Personal im öffentlichen Sektor		27264		25974		25705
E02	Anteil der KMU, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen		62				64

Prioritätsachse	D - Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Investitionspriorität	13i - (EFRE) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Spezifisches Ziel	SZ 10 - Verbesserung des Zugangs zu und der Nutzung von Ergebnissen angewandter Forschung für den Übergang in die grüne Wirtschaft

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
E02	Anteil der KMU, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen	Prozent		61	2012	64			Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4).

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
E02	Anteil der KMU, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen		58		60		63		

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E02	Anteil der KMU, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen		62				64

Prioritätsachse	D - Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Investitionspriorität	13i - (EFRE) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Spezifisches Ziel	SZ 11 - Steigerung der Innovationskraft von KMU

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
E06	Anteil der KMU im ländlichen Raum, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen	Prozent		58	2012	Steigerung			Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4).

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
E06	Anteil der KMU im ländlichen Raum, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen		53		55		58		

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E06	Anteil der KMU im ländlichen Raum, die sich am Innovationsgeschehen beteiligen		57				61

Prioritätsachse	D - Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Investitionspriorität	13i - (EFRE) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Spezifisches Ziel	SZ 12 - Senkung des CO2-Ausstoßes in Kommunen mit übergreifenden klimapolitischen Strategien

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2021 Insgesamt	2021 Qualitativ	Anmerkungen
E08	Teilnahme von Kommunen an umsetzungsorientierten übergreifenden Energiemanagement- und Klimaschutzsystemen	Kommunen		132,00	2012	280,00	281,00		Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4).
E09	Energiebedingter CO2-Ausstoß in Baden-Württemberg	Tonnen (t)		66,09 Mio.t/a	2011	Reduzierung um 10%			1. Untersuchungen zur Entwicklung der Ergebnisindikatoren werden im Rahmen der begleitenden Bewertung des Programms durchgeführt (siehe Kapitel 4). 2. Die für 2014, 2015 und 2017 bereits berichteten Werte werden in diesem Bericht jeweils durch einen aktualisierten Wert ersetzt.

ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Qualitativ	2019 Insgesamt	2019 Qualitativ	2018 Insgesamt	2018 Qualitativ	2017 Insgesamt	2017 Qualitativ
E08	Teilnahme von Kommunen an umsetzungsorientierten übergreifenden Energiemanagement- und Klimaschutzsystemen	260,00		247,00		247,00		241,00	
E09	Energiebedingter CO2-Ausstoß in Baden-Württemberg						65,49		69,2

ID	Indikator	2016 Insgesamt	2016 Qualitativ	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E08	Teilnahme von Kommunen an umsetzungsorientierten übergreifenden Energiemanagement- und Klimaschutzsystemen	230,00		206,00		188,00	
E09	Energiebedingter CO2-Ausstoß in Baden-Württemberg		68,67		66,79		65,42

Prioritätsachsen für technische Hilfe

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - C

Prioritätsachse		C - Technische Hilfe									
(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	O26	Anzahl der unterstützten Systeme für Dokumentation und elektronische Datenübermittlung	Zahl					2,00			
S	O26	Anzahl der unterstützten Systeme für Dokumentation und elektronische Datenübermittlung	Zahl					2,00			
F	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	Zahl					1,00			
S	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	Zahl					1,00			
F	O28	Anzahl der Pläne zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und der Informationsverbreitung	Zahl					2,00			
S	O28	Anzahl der Pläne zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und der Informationsverbreitung	Zahl					2,00			
F	O29	Anzahl Treffen des Begleitausschusses	Zahl					8,00			
S	O29	Anzahl Treffen des Begleitausschusses	Zahl					8,00			
F	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	Zahl					366,00			
S	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	Zahl					366,00			
F	O31	Unterstützte Personalressourcen	Vollzeitäquivalent					19,89			
S	O31	Unterstützte Personalressourcen	Vollzeitäquivalent					19,89			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	O26	Anzahl der unterstützten Systeme für Dokumentation und elektronische Datenübermittlung	2,00			2,00			2,00		
S	O26	Anzahl der unterstützten Systeme für Dokumentation und elektronische Datenübermittlung	2,00			2,00			2,00		
F	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	1,00			1,00			1,00		
S	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	1,00			1,00			1,00		
F	O28	Anzahl der Pläne zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und der Informationsverbreitung	2,00			2,00			2,00		
S	O28	Anzahl der Pläne zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und der Informationsverbreitung	2,00			2,00			2,00		
F	O29	Anzahl Treffen des Begleitausschusses	7,00			6,00			5,00		
S	O29	Anzahl Treffen des Begleitausschusses	7,00			6,00			5,00		
F	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	357,00			323,00			295,00		

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
S	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	357,00			323,00			295,00		
F	O31	Unterstützte Personalressourcen	19,89			19,89			19,90		
S	O31	Unterstützte Personalressourcen	19,89			19,89			19,90		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	O26	Anzahl der unterstützen Systeme für Dokumentation und elektronische Datenübermittlung	2,00			2,00			2,00		
S	O26	Anzahl der unterstützen Systeme für Dokumentation und elektronische Datenübermittlung	2,00			2,00			2,00		
F	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	1,00			1,00					
S	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	1,00			1,00					
F	O28	Anzahl der Pläne zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und der Informationsverbreitung	2,00			2,00			2,00		
S	O28	Anzahl der Pläne zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und der Informationsverbreitung	2,00			2,00			2,00		
F	O29	Anzahl Treffen des Begleitausschusses	4,00			3,00			2,00		
S	O29	Anzahl Treffen des Begleitausschusses	4,00			3,00			2,00		
F	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	249,00			192,00			126,00		
S	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	249,00			192,00			126,00		
F	O31	Unterstützte Personalressourcen	19,90			18,90			4,00		
S	O31	Unterstützte Personalressourcen	19,90			18,90			4,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	O26	Anzahl der unterstützen Systeme für Dokumentation und elektronische Datenübermittlung		1,00	
S	O26	Anzahl der unterstützen Systeme für Dokumentation und elektronische Datenübermittlung		1,00	
F	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen			
S	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen			
F	O28	Anzahl der Pläne zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und der Informationsverbreitung			
S	O28	Anzahl der Pläne zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und der Informationsverbreitung			
F	O29	Anzahl Treffen des Begleitausschusses			
S	O29	Anzahl Treffen des Begleitausschusses			
F	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung			
S	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung			
F	O31	Unterstützte Personalressourcen		1,00	
S	O31	Unterstützte Personalressourcen		1,00	

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE, den EFRE REACT-EU und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE) - E

Prioritätsachse	E - Technische Hilfe REACT-EU
-----------------	-------------------------------

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2021 Insgesamt	2021 Männer	2021 Frauen	Anmerkungen
F	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	Zahl					0,00			
S	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	Zahl					0,00			
F	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	Zahl					5,00			
S	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	Zahl					5,00			
F	O31	Unterstützte Personalressourcen	Vollzeitäquivalent					2,00			
S	O31	Unterstützte Personalressourcen	Vollzeitäquivalent					2,00			

(1) S = kumulativer Wert – von den ausgewählten Vorhaben zu erbringende Outputs [Vorausschätzung seitens der Begünstigten], F = kumulativer Wert – von den Vorhaben erbrachte Outputs [tatsächlich erreicht]

(1)	ID	Indikator	2020 Insgesamt	2020 Männer	2020 Frauen	2019 Insgesamt	2019 Männer	2019 Frauen	2018 Insgesamt	2018 Männer	2018 Frauen
F	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	0,00			0,00			0,00		
S	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	0,00			0,00			0,00		
F	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	0,00			0,00			0,00		
S	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	0,00			0,00			0,00		
F	O31	Unterstützte Personalressourcen	0,00			0,00			0,00		
S	O31	Unterstützte Personalressourcen	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2017 Insgesamt	2017 Männer	2017 Frauen	2016 Insgesamt	2016 Männer	2016 Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen
F	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	0,00			0,00			0,00		
S	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	0,00			0,00			0,00		
F	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	0,00			0,00			0,00		
S	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	0,00			0,00			0,00		
F	O31	Unterstützte Personalressourcen	0,00			0,00			0,00		
S	O31	Unterstützte Personalressourcen	0,00			0,00			0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	0,00		
S	O27	Anzahl der durchgeführten begleitenden Bewertungen	0,00		
F	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	O30	Zahl der Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung	0,00		
F	O31	Unterstützte Personalressourcen	0,00		
S	O31	Unterstützte Personalressourcen	0,00		

Tabelle 3B: Zahl der vom operationellen Programm unterstützten Unternehmen abzüglich Mehrfachunterstützung

Indikator	Zahl der vom operationellen Programm unterstützten Unternehmen abzüglich Mehrfachunterstützung
CO01 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	58

Tabelle 5: Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2021 Insgesamt kumuliert	2021 Männer kumuliert	2021 Frauen kumuliert	2021 Jährlich insgesamt	2021 Jährlich insgesamt Männer	2021 Jährlich insgesamt Frauen
A	O	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	59,00					
A	F	F01	Zuschussfähige Ausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	198.253.488,50					
A	I	D02	Zahl der fertiggestellten Rohbauten für Forschungsinfrastrukturen	Rohbauten	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	3,00					
A	I	D10_1	Zahl der Versuchsanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung, mit deren Umsetzung begonnen wurde	Versuchsanlagen	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	2,00					
A	O	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	Forschungsinfrastrukturen	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	4,00					
A	O	O10	Zahl der Pilotanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung	Pilotanlagen	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00					
B	F	F02	Zuschussfähige Ausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	44.696.377,67					
B	O	O19	Anteil der Unternehmen in Baden-Württemberg in von eingerichteten Kompetenzstellen betreuten Regionen	Prozent	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	100,00					
B	O	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	Strategien	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	36,00					

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2020 Insgesamt kumuliert	2019 Insgesamt kumuliert	2018 Insgesamt kumuliert	Anmerkungen
A	O	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	56,00	43,00	37,00	
A	F	F01	Zuschussfähige Ausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	149.026.572,48	106.854.254,82	76.581.972,40	
A	I	D02	Zahl der fertiggestellten Rohbauten für Forschungsinfrastrukturen	Rohbauten	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	3,00	3,00	3,00	
A	I	D10_1	Zahl der Versuchsanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung, mit deren Umsetzung begonnen wurde	Versuchsanlagen	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	2,00	2,00	2,00	
A	O	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	Forschungsinfrastrukturen	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	4,00	4,00	0,00	
A	O	O10	Zahl der Pilotanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung	Pilotanlagen	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	
B	F	F02	Zuschussfähige Ausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	33.138.018,30	23.732.850,13	17.768.983,97	
B	O	O19	Anteil der Unternehmen in Baden-Württemberg in von eingerichteten Kompetenzstellen betreuten Regionen	Prozent	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	100,00	100,00	100,00	
B	O	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	Strategien	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	33,00	25,00	24,00	

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2017 Insgesamt kumuliert	2016 Insgesamt kumuliert	2015 Insgesamt kumuliert	2014 Insgesamt kumuliert
A	O	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	25,00	15,00		
A	F	F01	Zuschussfähige Ausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	20.043.155,05	10.509.419,85		
A	I	D02	Zahl der fertiggestellten Rohbauten für Forschungsinfrastrukturen	Rohbauten	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	1,00	1,00		
A	I	D10_1	Zahl der Versuchsanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung, mit deren Umsetzung begonnen wurde	Versuchsanlagen	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00		
A	O	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	Forschungsinfrastrukturen	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00		
A	O	O10	Zahl der Pilotanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung	Pilotanlagen	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00		
B	F	F02	Zuschussfähige Ausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	7.384.364,69	0,00		
B	O	O19	Anteil der Unternehmen in Baden-Württemberg in von eingerichteten Kompetenzstellen betreuten Regionen	Prozent	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	100,00	100,00		
B	O	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	Strategien	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	14,00	9,00		

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	Etappenziel für 2018 insgesamt	Etappenziel für 2018 Männer	Etappenziel für 2018 Frauen	Endziel (2023) insgesamt	Endziel (2023) Männer	Endziel (2023) Frauen
A	O	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Enterprises	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	20			107,00		
A	F	F01	Zuschussfähige Ausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	65.700.000			345.816.060,00		
A	I	D02	Zahl der fertiggestellten Rohbauten für Forschungsinfrastrukturen	Rohbauten	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	2					
A	I	D10_1	Zahl der Versuchsanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung, mit deren Umsetzung begonnen wurde	Versuchsanlagen	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	2					
A	O	O02	Zahl der Forschungsinfrastrukturen	Forschungsinfrastrukturen	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0			14,00		
A	O	O10	Zahl der Pilotanlagen zur Phosphor-Rückgewinnung	Pilotanlagen	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	0			2,00		
B	F	F02	Zuschussfähige Ausgaben	Euro	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	23.200.000			122.354.016,00		
B	O	O19	Anteil der Unternehmen in Baden-Württemberg in von eingerichteten Kompetenzstellen betreuten Regionen	Prozent	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	24			100,00		
B	O	O25	Zahl der Strategien mit Aktionen zur Weiterverbreitung von Good Practice in Kommunen	Strategien	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	15			40,00		

3.4 Finanzdaten (Artikel 50 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Tabelle 6: Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms

(wie in Tabelle 1 in Anhang II in der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1011/2014 der Kommission (Muster für die Übermittlung von Finanzdaten) festgelegt)

Prioritätsachse	Fonds	Regionenkategorie	Berechnungsgrundlage	Finanzmittel insgesamt	Kofinanzierungssatz	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Anteil der Gesamtzuweisung für die ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anteil der Gesamtzuweisung für die von Begünstigten geltend gemachten förderfähigen Ausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	345.816.060,00	50,00%	360.740.527,73	104,32%	356.174.268,12	205.700.442,06	59,48%	185
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	122.354.016,00	50,00%	122.311.528,00	99,97%	109.096.225,56	52.552.192,79	42,95%	69
D	EFRE REACT-EU		Öffentlich	82.610.004,00	100,00%	45.518.723,03	55,10%	45.518.723,03	1.955.979,83	2,37%	57
C	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	25.000.000,00	50,00%	22.873.021,89	91,49%	22.873.021,89	14.417.590,03	57,67%	3
E	EFRE REACT-EU		Insgesamt	6.884.166,00	50,00%	395.000,00	5,74%	395.000,00	0,00	0,00%	1
Insgesamt	EFRE	Stärker entwickelte Regionen		493.170.076,00	50,00%	505.925.077,62	102,59%	488.143.515,57	272.670.224,88	55,29%	257
Insgesamt	EFRE REACT-EU			89.494.170,00	96,15%	45.913.723,03	51,30%	45.913.723,03	1.955.979,83	2,19%	58
Insgesamt				582.664.246,00	57,09%	551.838.800,65	94,71%	534.057.238,60	274.626.204,71	47,13%	315

Tabelle 7: Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie für den EFRE, den EFRE REACT-EU, den ESF, den ESF REACT-EU und den Kohäsionsfonds (Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 und Artikel 5 der Verordnung (EU) Nr. 1304/2013)

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	01	07	01		07	DE147	321.100,00	321.100,00	243.676,82	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		03	DE136	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		04	DE143	707.230,00	707.230,00	591.766,21	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		05	DE127	400.000,00	400.000,00	86.496,98	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		05	DE134	350.360,00	350.360,00	269.228,15	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		06	DE133	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		06	DE134	210.000,00	210.000,00	210.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		06	DE137	400.000,00	400.000,00	360.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		06	DE138	220.140,00	220.140,00	220.140,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		06	DE147	626.920,00	626.920,00	626.908,79	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE119	800.000,00	800.000,00	760.000,00	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE11B	400.000,00	400.000,00	360.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE11C	530.500,00	530.500,00	505.750,00	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE11D	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE12C	262.750,00	262.750,00	134.722,15	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE133	701.160,00	701.160,00	642.016,66	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE134	1.225.212,00	1.225.212,00	1.180.818,31	4
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE135	618.380,00	618.380,00	615.684,15	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE137	800.000,00	800.000,00	540.000,00	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE13A	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE143	1.365.600,00	1.365.600,00	1.191.316,91	4
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE145	669.300,00	669.300,00	422.068,97	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE148	311.950,00	311.950,00	311.950,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		07	DE149	214.500,00	214.500,00	213.637,56	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		13	DE133	400.000,00	400.000,00	360.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		13	DE137	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		20	DE146	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	02	07	01		24	DE135	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		03	DE128	400.000,00	400.000,00	360.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		05	DE11A	245.200,00	245.200,00	220.680,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		06	DE118	300.000,00	300.000,00	270.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		06	DE11B	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		06	DE128	325.880,00	325.880,00	325.880,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		06	DE12A	400.000,00	400.000,00	173.548,31	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		06	DE134	320.360,00	320.360,00	320.360,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		06	DE143	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE118	341.000,00	341.000,00	41.097,69	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE119	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE11A	1.907.500,00	1.907.500,00	1.583.793,81	5
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE11C	383.520,00	383.520,00	383.520,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE11D	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE127	1.111.855,00	1.111.855,00	1.060.355,00	3
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE128	800.000,00	800.000,00	437.114,85	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE12A	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE12C	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE132	248.000,00	248.000,00	248.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE134	1.020.560,00	1.020.560,00	790.124,36	3
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE135	2.000.000,00	2.000.000,00	1.872.169,92	5
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE136	228.620,00	228.620,00	228.620,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE137	483.477,00	483.477,00	294.609,72	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE141	271.800,00	271.800,00	271.800,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE143	800.000,00	800.000,00	760.000,00	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE145	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE146	733.849,00	733.849,00	700.464,10	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE147	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE148	400.000,00	400.000,00	0,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		07	DE149	1.441.500,00	1.441.500,00	1.248.562,13	4
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		08	DE11B	231.950,00	231.950,00	231.950,00	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		08	DE13A	400.000,00	400.000,00	360.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		13	DE116	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	056	01	03	07	01		24	DE149	400.000,00	400.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	05	01		05	DE141	6.439.000,00	6.439.000,00	5.795.100,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	05	01		05	DE147	10.000.000,00	10.000.000,00	9.000.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	05	01		06	DE125	10.000.000,00	10.000.000,00	10.000.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	05	01		06	DE136	1.460.000,00	1.460.000,00	1.266.187,53	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	05	01		07	DE129	7.500.000,00	7.500.000,00	5.786.178,78	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	05	01		20	DE126	10.000.000,00	10.000.000,00	6.223.660,95	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	05	01		20	DE141	1.206.000,00	844.200,00	1.020.674,21	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	05	01		22	DE134	9.725.000,00	9.725.000,00	889.894,37	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	07	01		06	DE122	796.150,76	796.150,76	796.150,76	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	07	01		06	DE144	800.000,00	800.000,00	796.280,52	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	07	01		10	DE122	796.455,10	796.455,10	792.648,28	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	07	01		13	DE111	520.000,00	520.000,00	520.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	07	01		20	DE141	2.000.000,00	2.000.000,00	105.736,51	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	07	01		22	DE134	1.500.000,00	1.500.000,00	312.510,47	0
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	07	01		24	DE111	49.900.000,00	49.900.000,00	30.892.775,61	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	07	01		24	DE122	7.000.000,00	7.000.000,00	1.685.684,24	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	01	07	01		24	DE125	22.780.000,00	22.780.000,00	4.418.114,95	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	02	05	01		19	DE11D	13.208.243,83	13.208.243,83	4.143.799,52	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	02	05	01		21	DE137	9.100.000,00	9.100.000,00	9.045.217,80	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	02	05	01		21	DE146	9.830.475,00	9.830.475,00	0,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	02	05	01		21	DE149	14.841.677,62	14.841.677,62	9.161.145,46	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	02	05	01		22	DE11D	9.216.000,00	9.216.000,00	7.430.690,24	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	02	07	01		04	DE113	400.000,00	400.000,00	0,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	02	07	01		21	DE146	800.000,00	800.000,00	0,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	058	01	02	07	01		22	DE11D	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	0
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	060	01	04	07	01		06	DE144	2.396.075,00	2.396.075,00	2.040.363,81	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	060	01	04	07	01		11	DE114	2.771.300,00	2.771.300,00	1.971.779,33	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	060	01	04	07	01		11	DE126	8.000.000,00	8.000.000,00	0,00	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	060	01	04	07	01		11	DE132	5.676.043,40	5.676.043,40	0,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	060	01	04	07	01		11	DE148	355.800,00	355.800,00	355.800,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	060	01	04	07	01		13	DE148	2.499.100,00	2.499.100,00	926.232,30	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	060	01	04	07	01		20	DE113	2.434.230,20	2.434.230,20	884.908,63	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	060	01	04	07	01		24	DE129	2.499.787,20	2.499.787,20	1.150.247,67	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	060	01	04	07	01		24	DE141	2.453.400,00	2.453.400,00	1.574.003,83	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	05	01		20	DE141	4.808.874,00	4.302.843,30	2.789.561,88	0
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	05	01		24	DE147	2.669.107,50	1.868.375,25	1.449.337,05	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		05	DE11D	428.520,00	428.520,00	222.000,84	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		05	DE141	459.860,00	459.860,00	458.515,70	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		06	DE11D	468.760,00	468.760,00	408.965,18	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		06	DE136	552.865,00	552.865,00	531.018,37	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		06	DE141	444.600,00	444.600,00	439.560,27	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		10	DE134	429.850,00	429.850,00	386.865,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		11	DE117	493.893,84	493.893,84	491.194,59	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		12	DE144	492.178,00	492.178,00	484.938,30	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		13	DE136	914.740,00	914.740,00	864.342,03	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		13	DE141	477.460,00	477.460,00	389.913,32	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		20	DE136	422.080,00	422.080,00	367.815,35	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		20	DE141	401.400,00	401.400,00	382.077,24	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		24	DE111	1.887.044,58	1.887.044,58	1.048.242,34	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		24	DE11C	303.858,75	303.858,75	195.930,05	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		24	DE122	434.031,30	434.031,30	298.955,02	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		24	DE125	369.351,25	369.351,25	362.062,52	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		24	DE126	1.048.311,25	1.048.311,25	739.752,34	0
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		24	DE129	576.610,00	576.610,00	236.156,67	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		24	DE131	633.559,82	633.559,82	421.355,76	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		24	DE136	833.596,97	833.596,97	508.217,70	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		24	DE138	299.460,00	299.460,00	200.152,04	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		24	DE141	1.267.185,00	1.267.185,00	909.726,52	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		24	DE144	1.502.388,18	1.502.388,18	773.705,06	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	062	01	04	07	01		24	DE148	369.351,25	369.351,25	211.443,50	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	05	01		07	DE129	286.000,00	286.000,00	160.448,45	0
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	05	01		10	DE131	600.000,00	600.000,00	600.000,00	0
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	07	01		04	DE111	400.000,00	200.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	07	01		06	DE11D	344.964,44	172.482,22	344.964,44	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	07	01		07	DE117	642.687,50	642.687,50	639.005,17	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	07	01		07	DE11A	400.000,00	200.000,00	400.000,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	07	01		07	DE12C	377.875,00	188.937,50	377.875,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	07	01		07	DE137	340.000,00	170.000,00	330.896,56	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	07	01		08	DE111	380.030,00	190.015,00	378.678,22	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	07	01		13	DE116	223.761,50	111.880,75	171.207,38	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	07	01		20	DE111	210.075,00	210.075,00	192.157,96	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	07	01		20	DE126	340.508,35	340.508,35	244.746,25	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	07	01		20	DE137	365.350,00	365.350,00	365.350,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	063	01	04	07	01		24	DE111	5.899.760,34	5.899.760,34	4.897.389,93	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	065	01	01	07	01		24	DE131	43.108.656,00	43.108.656,00	20.375.198,46	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	065	01	04	05	01		01	DE12C	504.487,50	504.487,50	358.224,64	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	065	01	04	05	01		10	DE131	2.036.285,40	1.677.285,40	1.520.831,00	0
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	065	01	04	07	01		01	DE113	3.561.320,46	2.947.410,41	2.968.393,68	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	065	01	04	07	01		01	DE131	675.000,00	375.000,00	294.535,18	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	065	01	04	07	01		01	DE134	234.855,88	164.399,12	234.855,88	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	065	01	04	07	01		08	DE111	1.090.855,70	1.090.855,70	250.855,70	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	065	01	04	07	01		08	DE142	1.069.470,96	1.069.470,96	363.389,47	3
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	065	01	04	07	01		08	DE146	234.941,10	234.941,10	198.335,87	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	065	01	04	07	01		08	DE148	578.160,94	438.896,56	533.441,20	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	065	01	04	07	01		10	DE111	2.497.780,00	2.497.780,00	1.864.252,65	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	065	01	04	07	01		19	DE127	468.107,88	468.107,88	0,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	067	01	02	07	01		21	DE11C	1.500.000,00	1.500.000,00	531.533,14	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	067	01	02	07	01		21	DE143	374.732,00	374.732,00	0,00	1
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	067	01	04	07	01		13	DE122	3.607.513,98	3.607.513,98	1.779.138,61	2
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	067	01	04	07	01		13	DE126	2.000.000,00	2.000.000,00	1.292.806,63	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
A	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	067	01	04	07	01		22	DE131	363.500,00	181.750,00	245.508,63	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	010	01	02	07	04		10	DE133	1.600.000,00	1.600.000,00	807.483,62	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	011	01	02	07	04		10	DE123	1.522.971,36	1.522.971,36	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	011	01	02	07	04		10	DE132	3.014.160,00	1.581.060,00	871.242,86	2
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	011	01	02	07	04		10	DE133	1.487.437,00	1.487.437,00	1.047.752,94	2
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	011	01	02	07	04		10	DE148	5.777.343,75	5.777.343,75	339.400,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	011	01	03	07	04		10	DE12C	2.862.000,00	2.511.633,80	1.371.066,01	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	011	01	03	07	04		10	DE134	4.361.000,00	2.180.500,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	011	01	03	07	04		10	DE138	660.000,00	660.000,00	234.000,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	011	01	03	07	04		10	DE149	800.000,00	800.000,00	800.000,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	012	01	02	07	04		10	DE112	5.544.890,00	5.544.890,00	872.486,17	2
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	012	01	02	07	04		10	DE116	1.433.435,18	1.433.435,18	1.199.961,18	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	012	01	03	07	04		10	DE118	6.000.000,00	6.000.000,00	6.000.000,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	012	01	03	07	04		10	DE12A	391.500,00	391.500,00	391.500,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	01	07	04		10	DE147	3.438.000,00	3.438.000,00	3.094.200,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	01	07	04		17	DE117	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	01	07	04		17	DE126	6.000.000,00	6.000.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	01	07	04		18	DE115	400.000,00	400.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	01	07	04		19	DE111	700.000,00	700.000,00	0,00	2
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	01	07	04		19	DE131	400.000,00	400.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	01	07	04		22	DE122	441.476,88	441.476,88	311.450,20	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		10	DE11D	3.037.193,10	3.037.193,10	1.990.561,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		10	DE12A	1.674.005,00	1.674.005,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		18	DE112	581.427,00	581.427,00	417.530,53	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		18	DE133	159.000,00	159.000,00	0,00	0
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		18	DE137	600.000,00	600.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		18	DE139	1.000.000,00	1.000.000,00	505.714,11	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		18	DE146	600.000,00	600.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		18	DE148	200.000,00	200.000,00	200.000,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		19	DE115	500.000,00	500.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		22	DE116	1.036.070,00	1.036.070,00	328.616,79	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		22	DE123	1.998.010,84	1.661.697,09	1.773.887,88	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		22	DE133	570.600,00	570.600,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		22	DE138	315.000,00	315.000,00	32.242,46	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	02	07	04		23	DE133	200.000,00	100.000,00	200.000,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	013	01	03	07	04		19	DE134	200.000,00	200.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	043	01	01	05	04		06	DE111	642.856,00	642.856,00	0,00	0
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	043	01	01	05	04		12	DE111	11.986.312,75	11.986.312,75	1.514.034,07	2
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	043	01	01	05	04		13	DE122	7.058.846,67	5.232.090,81	5.541.248,90	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	043	01	02	05	04		12	DE123	9.925.000,00	7.325.000,00	4.060.717,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	043	01	02	07	04		22	DE112	218.740,00	196.866,00	173.178,98	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	01	05	04		10	DE131	3.610.000,00	2.527.000,00	3.249.000,01	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	01	07	04		08	DE125	1.000.000,00	500.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	01	07	04		08	DE131	800.000,00	400.000,00	700.000,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	01	07	04		15	DE115	300.000,00	150.000,00	300.000,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	01	07	04		17	DE122	400.000,00	200.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	01	07	04		17	DE126	1.000.000,00	500.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	02	07	04		07	DE147	350.000,00	175.000,00	350.000,00	0
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	02	07	04		08	DE11A	500.000,00	250.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	02	07	04		08	DE145	400.000,00	200.000,00	400.000,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	02	07	04		17	DE132	300.000,00	150.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	02	07	04		17	DE138	200.000,00	100.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	02	07	04		18	DE147	75.000,00	75.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	02	07	04		24	DE143	400.000,00	200.000,00	360.000,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	03	07	04		15	DE133	400.000,00	200.000,00	360.000,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	03	07	04		17	DE118	200.000,00	100.000,00	0,00	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE111	3.848.807,22	3.839.977,22	2.333.074,38	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE117	1.527.259,42	1.527.259,42	910.098,29	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE119	769.218,58	769.218,58	0,00	0
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE11D	1.302.070,17	1.288.670,17	726.814,06	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE122	1.804.481,19	1.781.423,49	1.332.091,48	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE123	254.368,53	228.931,67	54.088,80	0

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE124	255.975,00	255.975,00	61.541,22	0
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE125	519.473,46	501.790,97	154.480,98	0
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE126	2.128.290,58	2.104.304,68	1.376.532,98	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE129	1.015.760,00	1.015.760,00	382.698,17	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE131	2.496.144,00	2.496.144,00	1.740.646,36	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE136	1.180.232,14	1.180.232,14	411.935,96	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE138	286.500,00	286.500,00	95.966,66	0
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE139	1.038.284,49	992.284,81	892.935,23	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE141	1.304.067,40	1.304.067,40	653.187,92	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE144	1.130.487,99	1.130.487,99	416.806,35	1
B	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	068	01	04	07	04		22	DE148	1.177.832,30	1.177.832,30	212.019,24	1
D	EFRE REACT -EU		011	01	02	07	13		10	DE128	1.644.800,00	1.644.800,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		011	01	02	07	13		10	DE136	817.038,81	817.038,81	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		011	01	03	07	13		10	DE12A	727.500,00	727.500,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		013	01	01	07	13		22	DE122	319.919,60	319.919,60	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		013	01	01	07	13		22	DE131	227.072,26	227.072,26	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		013	01	02	07	13		19	DE112	125.000,00	125.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		013	01	03	07	13		18	DE149	250.000,00	250.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		013	01	03	07	13		23	DE138	100.000,00	100.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		013	01	03	07	13		23	DE146	250.000,00	250.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		043	01	01	07	13		12	DE142	545.743,86	545.743,86	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		056	01	01	07	13		07	DE135	400.000,00	400.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		056	01	02	07	13		04	DE146	655.800,00	655.800,00	230.220,00	2
D	EFRE REACT -EU		056	01	02	07	13		07	DE116	649.560,00	649.560,00	0,00	2
D	EFRE		056	01	02	07	13		07	DE12C	400.000,00	400.000,00	233.117,78	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
	REACT -EU													
D	EFRE REACT -EU		056	01	02	07	13		07	DE132	400.000,00	400.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		056	01	02	07	13		07	DE133	400.000,00	400.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		056	01	02	07	13		07	DE135	800.000,00	800.000,00	360.000,00	2
D	EFRE REACT -EU		056	01	02	07	13		07	DE137	1.062.940,00	1.062.940,00	0,00	3
D	EFRE REACT -EU		056	01	02	07	13		07	DE143	853.200,00	853.200,00	0,00	3
D	EFRE REACT -EU		056	01	02	07	13		07	DE149	308.490,00	308.490,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		056	01	02	07	13		10	DE149	396.380,00	396.380,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		056	01	02	07	13		17	DE146	400.000,00	400.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		056	01	03	07	13		03	DE134	399.350,00	399.350,00	225.778,79	1
D	EFRE REACT -EU		056	01	03	07	13		06	DE135	343.800,00	343.800,00	273.490,48	1
D	EFRE REACT -EU		056	01	03	07	13		07	DE118	400.000,00	400.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		056	01	03	07	13		07	DE11A	800.000,00	800.000,00	168.978,03	2
D	EFRE REACT -EU		056	01	03	07	13		07	DE134	400.000,00	400.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		056	01	03	07	13		07	DE135	1.200.000,00	1.200.000,00	0,00	3
D	EFRE REACT -EU		056	01	03	07	13		07	DE137	800.000,00	800.000,00	0,00	2
D	EFRE REACT -EU		056	01	03	07	13		07	DE138	217.650,00	217.650,00	173.283,19	1
D	EFRE REACT -EU		056	01	03	07	13		14	DE11A	400.000,00	400.000,00	291.111,56	1
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		01	DE111	2.550.000,00	2.550.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		01	DE125	2.238.500,00	2.238.500,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		05	DE122	2.200.000,00	2.200.000,00	0,00	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		05	DE134	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		06	DE111	2.537.987,00	2.537.987,00	0,00	2
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		06	DE136	1.600.000,00	1.600.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		06	DE144	450.000,00	450.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		10	DE111	2.498.000,00	2.498.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		10	DE142	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		13	DE111	800.000,00	800.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		20	DE131	1.250.000,00	1.250.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		24	DE111	6.400.000,00	6.400.000,00	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		058	01	01	07	13		24	DE131	2.299.991,50	2.299.991,50	0,00	1
D	EFRE REACT -EU		058	01	02	07	13		05	DE11D	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	1
C	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	121	01	07	07			18	DE111	19.963.600,89	19.963.600,89	11.964.694,86	1
C	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	122	01	07	07			24	DE111	2.187.994,00	2.187.994,00	1.986.001,89	1
C	EFRE	Stärker entwickelte Regionen	123	01	07	07			18	DE111	721.427,00	721.427,00	466.893,28	1
E	EFRE REACT -EU		121	01	07	07			18	DE111	395.000,00	395.000,00	0,00	1

Tabelle 8: Nutzung von Überkreuzfinanzierungen

1	2	3	4	5	6
Nutzung von Überkreuzfinanzierungen	Prioritätsachse	Höhe der Unionsunterstützung, die für eine Überkreuzfinanzierung genutzt werden soll, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse (%) (Spalte 3/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse × 100)	Höhe der Unionsunterstützung, genutzt im Rahmen der Überkreuzfinanzierung, basierend auf bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachten förderfähigen Ausgaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse (%) (Spalte 5/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse × 100)
Kosten, die für Unterstützung aus dem ESF in Frage kommen, aber aus dem EFRE unterstützt werden	A	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem ESF in Frage kommen, aber aus dem EFRE unterstützt werden	B	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem ESF in Frage kommen, aber aus dem EFRE unterstützt werden	C	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem ESF REACT-EU infrage kommen, aber aus dem EFRE REACT-EU unterstützt werden	D	0,00		0,00	
Kosten, die für	E	0,00		0,00	

Unterstützung aus dem ESF REACT-EU infrage kommen, aber aus dem EFRE REACT-EU unterstützt werden					
--	--	--	--	--	--

Tabelle 9: Kosten der Vorhaben, die außerhalb des Programmgebiets durchgeführt werden (EFRE, EFRE REACT-EU und Kohäsionsfonds im Rahmen des Ziels "Wachstum und Beschäftigung")

1	2	3	4	5
Prioritätsachse	Höhe der Unionsunterstützung, die für außerhalb des Programmgebiets durchgeführte Vorhaben vorgesehen ist, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse zum Zeitpunkt der Annahme des Programms (%) (Spalte 2/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse zum Zeitpunkt der Annahme des Programms × 100)	Höhe der Unionsunterstützung für außerhalb des Programmgebiets durchgeführte Vorhaben, basierend auf den bei der Verwaltungsbehörde durch den Begünstigten geltend gemachten förderfähigen Ausgaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse zum Zeitpunkt der Annahme des Programms (%) (Spalte 4/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse zum Zeitpunkt der Annahme des Programms × 100)
A	0,00		0,00	
B	0,00		0,00	
C	0,00		0,00	
D	0,00		0,00	
E	0,00		0,00	

Tabelle 10: Außerhalb der Union getätigte Ausgaben (ESF und ESF REACT-EU)

Höhe der Ausgaben, die außerhalb der Union im Rahmen der thematischen Ziele 8 und 10 anfallen dürften, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)	Anteil der Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines aus mehreren Fonds unterstützten Programms (%) (Spalte 1/Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines fondsübergreifenden Programms × 100)	Förderfähige Ausgaben, angefallen außerhalb der Union, bei der Verwaltungsbehörde geltend gemacht durch den Begünstigten (EUR)	Anteil der Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines aus mehreren Fonds unterstützten Programms (%) (Spalte 3/Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines fondsübergreifenden Programms × 100)

4. SYNTHESE DER BEWERTUNGEN

Synthese der Feststellungen aller Bewertungen des Programms, die während des vorangegangenen Haushaltsjahres bereitgestellt wurden, mit Verweis auf Titel und Bezugszeitraum der herangezogenen Bewertungsberichte

Die begleitende Bewertung des EFRE-Programms führt Rambøll Management Consulting GmbH / Hamburg durch. Mit den Arbeiten wurde im Frühjahr 2016 begonnen.

Der vom Begleitausschuss genehmigte Bewertungsplan sieht eine Bewertung sämtlicher spezifischer Ziele des Operationellen Programms (nachfolgend unter Gliederungspunkt A) sowie eine Reihe ergänzender Bewertungen und Studien (nachfolgend unter Gliederungspunkt B) vor. Darüber hinaus können Ad-hoc-Bewertungen (nachfolgend Gliederungspunkt C) durchgeführt werden. Der abschließende Bewertungsbericht ist ein weiterer Bestandteil der begleitenden Bewertung (nachfolgend Gliederungspunkt D).

A. Bewertung auf Ebene der spezifischen Ziele

Die im Jahr 2018 begonnene Bewertung auf Ebene der spezifischen Ziele wurde im Jahr 2021 im Hinblick auf die Aspekte Wirksamkeit, Effizienz und Auswirkungen weitergeführt. Im dritten Quartal des Jahres wurde mit den Auswertungen der Monitoringdaten zum Stand der materiellen und finanziellen Umsetzung des Programms begonnen. Zudem fand eine Abstimmung zum Vorgehen bei der Bewertung mit der Lenkungsgruppe statt. Die Bewertung wird im Jahr 2022 weitergeführt und abgeschlossen.

B. Studien und vertiefende Bewertungen

Folgende Studien, Expertisen und vertiefende Bewertungen sind abgeschlossen:

1. Bewertung der Kommunikationsstrategie,
2. Studie zum Einsatz von Finanzinstrumenten,
3. Studie zu möglichen zusätzlichen EFRE-geförderten Unterstützungsangeboten für den Wissens- und Technologietransfer in Baden-Württemberg,
4. Evaluation der Technologietransfermanager,
5. Studie zu künftigen Förderschwerpunkten zur Unterstützung der Energiewende im Rahmen des EFRE in Baden-Württemberg,
6. Studie zu Kennzeichen erfolgreicher Bewusstseinsbildung zur Unterstützung der Energiewende,
7. Unterstützung bei der Vorbereitung des Regionalansatzes im EFRE 2021-2027,
8. Expertise zum System der Bewertung der Beiträge zu den Querschnittszielen,
9. Die Bedeutung von freiwilligen Kooperationen in geförderten Vorhaben für das EFRE-Programm Baden-Württemberg.

Über die abgeschlossenen Studien und Bewertungen wurde in vorausgehenden Durchführungsberichten berichtet. Insgesamt ist das Kompendium an geplanten thematischen Studien und Bewertungen gemäß Kapitel 4.2 des Bewertungsplans zum EFRE-Programm Baden-Württemberg 2014-2020 (https://efre-bw.de/wp-content/uploads/Bewertungsplan_EFRE-2014-2020-BW_BA-genehmigt-23-06-2015.pdf#)

vollständig abgeschlossen und dieser Teil des Bewertungsplans damit abgearbeitet.

C. Ad-hoc-Bewertungen

Im Jahr 2021 wurden keine Ad-hoc-Bewertungen durchgeführt.

D. Abschließender Bewertungsbericht

Im dritten Quartal 2021 wurde mit den ersten vorbereitenden Aufgaben zur Erstellung des abschließenden Bewertungsberichts begonnen. Gemeinsam mit der Lenkungsgruppe wurden, unter Berücksichtigung der Vorgaben der EU-KOM, die Inhalte, Struktur und das Vorgehen zur Erarbeitung des Berichts vereinbart. Der Bericht wird im Jahr 2022 erstellt.

Name	Fonds	von Monat	von Jahr	bis Monat	bis Jahr	Art der Bewertung	Thematisches Ziel	Thema	Feststellungen
------	-------	-----------	----------	-----------	----------	-------------------	-------------------	-------	----------------

6 PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND Vorgenommene MASSNAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013

a) Probleme, die sich auf die Leistung des Programms auswirken, und vorgenommene Maßnahmen

Die Corona-Krise und der Lockdown von Ende 2020 bis Frühjahr 2021 haben im Berichtsjahr teilweise zu Verzögerungen in der Umsetzung der Projekte geführt. In der Folge wurden für einige Projekte Verlängerungen der Bewilligungszeiträume gewährt. Bezogen auf die Umsetzung des Programms insgesamt hat sich die Krise bisher jedoch nicht wesentlich ausgewirkt, so dass keine weiteren Anpassungsmaßnahmen erforderlich waren. Darüber hinaus sind im Berichtsjahr keine Probleme aufgetreten, die sich auf die Leistung des Programms auswirken.

b) Bewertung, ob die Fortschritte groß genug sind, um das Erreichen der Ziele zu gewährleisten, gegebenenfalls mit Angabe etwaiger ergriffener oder geplanter Abhilfemaßnahmen

Mit Bezug auf den in den Tabellen 3a, 5 und 6 dieses Berichts ausgewiesenen Sachstand und mit Bezug auf Punkt 6 a) dieses Berichts sind die Fortschritte so groß, dass die Ziele des Programms sicher erreicht werden.

7. BÜRGERINFO

Eine Bürgerinfo zu den Inhalten der jährlichen und abschließenden Durchführungsberichte soll veröffentlicht und als separate Datei als Anhang des jährlichen bzw. des abschließenden Durchführungsberichts hochgeladen werden.

Die Bürgerinfo können Sie in der Anwendung SFC2014 unter Allgemeines -> Dokumente hochladen/abrufen.

8. BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE

9. OPTIONAL FÜR DEN 2016 EINZUREICHENDEN BERICHT, GILT NICHT FÜR ANDERE KURZBERICHTE: ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN

Tabelle 14: Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden allgemeinen Ex-ante-Konditionalitäten

Allgemeine Konditionalität	Ex-ante-	Kriterien, erfüllt	nicht	Ergriffene Maßnahmen	Frist	Zuständige Stellen	Maßnahme abgeschlossen	bei	Fristende	Kriterien erfüllt	Erwartetes Datum für die Durchführung der verbleibenden Maßnahmen	Bemerkung
-------------------------------	----------	-----------------------	-------	-------------------------	-------	-----------------------	---------------------------	-----	-----------	----------------------	--	-----------

Tabelle 15: Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden thematischen Ex-ante-Konditionalitäten

Allgemeine Konditionalität	Ex-ante-	Kriterien, erfüllt	nicht	Ergriffene Maßnahmen	Frist	Zuständige Stellen	Maßnahme abgeschlossen	bei Fristende	Kriterien erfüllt	Erwartetes Datum für die Durchführung der verbleibenden Maßnahmen	Bemerkung
-------------------------------	----------	-----------------------	-------	-------------------------	-------	-----------------------	---------------------------	------------------	----------------------	--	-----------

10. FORTSCHRITTE BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN (ARTIKEL 101 BUCHSTABE H UND ARTIKEL 111 ABSATZ 3 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

10.1. Großprojekte

Tabelle 12: Großprojekte

Projekt	CCI-Nr.	Status GP	Gesamtinvestitionen	Förderfähige Gesamtkosten	Geplantes Datum für Mitteilung/Übermittlung	Datum der Einwilligung/Genehmigung durch die Kommission	stillschweigenden	Geplanter Beginn der Durchführung (Jahr, Quartal)	Geplanter Abschluss	Prioritätsachse/Investitionsprioritäten	Derzeitiger Stand der Durchführung – finanzieller Fortschritt (% der der Kommission bescheinigten Ausgaben im Vergleich zu den förderfähigen Gesamtkosten)	Derzeitiger Stand der Durchführung – physischer Fortschritt	Wichtigste Outputs	Datum der Unterzeichnung des ersten Vertrags über die Arbeiten	Anmerkungen
---------	---------	-----------	---------------------	---------------------------	---	---	-------------------	---	---------------------	---	--	---	--------------------	--	-------------

Erhebliche Probleme während der Durchführung von Großprojekten und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung.

--

Etwaige geplante Änderungen bei der Auflistung der Großprojekte im operationellen Programm

--

10.2. Gemeinsame Aktionspläne

Fortschritt bei der Durchführung der verschiedenen Phasen der gemeinsamen Aktionspläne

--

Tabelle 13: Gemeinsame Aktionspläne

Titel gemeinsamer Aktionsplan	CCI- Nr.	Phase der Durchführung gemeinsamer Aktionsplan	Förderfähige Gesamtkosten	Öffentliche Unterstützung insgesamt	Beitrag des operationellen Programms zum gemeinsamen Aktionsplan	Prioritätsachse	Art gemeinsamen Aktionsplans	[geplante] Einreichung bei der Kommission	[geplanter] Beginn der Durchführung	[geplanter] Abschluss	Wichtigste Outputs und wichtigste Ergebnisse	Der bescheinigte Gesamtausgaben	Kommission förderfähige	Anmerkungen
-------------------------------------	-------------	--	------------------------------	---	--	-----------------	------------------------------------	---	--	--------------------------	--	---------------------------------------	----------------------------	-------------

Erhebliche Probleme und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung

--

TEIL B
IN DEN JAHREN 2017 UND 2019 VORGELEGTE BERICHTERSTATTUNG UND
ABSCHLIESSENDER DURCHFÜHRUNGSBERICHT

(Artikel 50 Absatz 4 sowie Artikel 111 Absätze 3 und 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

11. BEWERTUNG DER DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS

(ARTIKEL 50 ABSATZ 4 UND ARTIKEL 111 ABSATZ 4 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

11.1. Informationen aus Teil A und Erreichen der Ziele des Programms (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachse	A - Forschung, technologische Entwicklung und Innovation
-----------------	--

--

Prioritätsachse	B - Verringerung der CO2-Emissionen
-----------------	-------------------------------------

--

Prioritätsachse	C - Technische Hilfe
-----------------	----------------------

--

Prioritätsachse	D - Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
-----------------	---

--

Prioritätsachse	E - Technische Hilfe REACT-EU
-----------------	-------------------------------

--

11.2. Spezifische, bereits getroffene Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und zur Verhinderung von Diskriminierung, insbesondere Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung, und getroffene Vorkehrungen zur Gewährleistung der Berücksichtigung des Gleichstellungsaspektes im operationellen Programm oder in den Vorhaben (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

--

11.3. Nachhaltige Entwicklung (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

--

11.4. Berichterstattung über die für die Klimaschutzziele verwendete Unterstützung (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachse	Betrag der für die Klimaschutzziele vorgesehenen Unterstützung (EUR)	Anteil der Gesamtzuweisung für das operationelle Programm (%)
A	28.029.960,91	16,21%
B	52.206.237,37	85,34%
D	4.679.628,21	4,27%
Insgesamt	84.915.826,50	23,61%

--

11.5. Rolle der Partner bei der Durchführung des Programms

--

**12. OBLIGATORISCHE ANGABEN UND BEWERTUNG GEMÄSS ARTIKEL 111 ABSATZ 4
UNTERABSATZ 1 BUCHSTABEN A UND B DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013**

**12.1. Fortschritte bei der Umsetzung des Bewertungsplans und des Follow-up für die bei der
Bewertung gemachten Feststellungen**

--

Status	Name	Fonds	Jahr der Fertigstellung der Bewertung	Art der Bewertung	Thematisches Ziel	Thema	Feststellungen (bei ausgeführt)	Follow-up (bei ausgeführt)
--------	------	-------	---------------------------------------	-------------------	-------------------	-------	---------------------------------	----------------------------

12.2. Ergebnisse der im Rahmen der Kommunikationsstrategie durchgeführten Informations- und Publizitätsmaßnahmen der Fonds

--

13. ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 4 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013) (KANN IM 2016 EINZUREICHENDEN BERICHT ENTHALTEN SEIN (SIEHE VORSTEHEND PUNKT 9). MUSS IM 2017 EINZUREICHENDEN BERICHT ENTHALTEN SEIN) OPTION: FORTSCHRITTSBERICHT

14. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, DIE JE NACH INHALT UND ZIELEN DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS HINZUGEFÜGT WERDEN KÖNNEN (ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 2 BUCHSTABEN A, B, C, D, G UND H DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

14.1. Fortschritte bei der Durchführung des integrierten Ansatzes zur territorialen Entwicklung, einschließlich der Entwicklung von Regionen, die von demografischen und permanenten oder von der Natur bedingten Nachteilen betroffen sind, sowie integrierter territorialer Investitionen, nachhaltiger Stadtentwicklung und der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung im Rahmen des operationellen Programms

14.2. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Behörden der Mitgliedstaaten und Begünstigten bei der Verwaltung und Nutzung der Fonds.

14.3. Fortschritte bei der Durchführung der interregionalen und transnationalen Maßnahmen.

14.4. Gegebenenfalls der Beitrag zu makroregionalen Strategien und Strategien für die Meeresgebiete

Wie in der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 in Artikel 27 Absatz 3 ("Inhalt Programme"), in Artikel 96 Absatz 3 Buchstabe e ("Inhalt, Genehmigung und Änderung der operationellen Programme im Rahmen des Ziels „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“), in Artikel 111 Absatz 3, in Artikel 111 Absatz 4 Buchstabe d ("Durchführungsberichte im Rahmen des Ziels „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“) und Anhang 1 Abschnitt 7.3 ("Beitrag von Mainstream-Programmen zu makroregionalen Strategien und Meeresbeckenstrategien") dargelegt, trägt dieses Programm zu einer oder mehreren makroregionalen Strategien und/oder Meeresbeckenstrategien bei:

Mit der Annahme des jährlichen Durchführungsberichts für das Jahr 2020 am 23.06.2021 wurde von der Europäischen Kommission die Empfehlung vorgelegt die Zusammenarbeit zwischen den EU-Strategien für den Alpenraum und für den Donaauraum mit dem EFRE-Programm Baden-Württemberg in Zukunft auch im Jahresbericht darzustellen.

- EU-Strategie für den Ostseeraum (EUSBSR)
- EU-Strategie für den Donaauraum (EUSDR)
- EU-Strategie für die Region Adria-Ionisches Meer (EUSAIR)
- EU-Strategie für den Alpenraum (EUSALP)
- Meeresstrategie für den Atlantik (ATLSBS)

Säule(n) und Schwerpunktbereich(e), für die das Programm relevant ist/sind::

	Säule	Schwerpunktbereich
<input type="checkbox"/>	1 - Anbindung des Donauraums	1.1 - Mobilität – Wasserstraßen
<input type="checkbox"/>	1 - Anbindung des Donauraums	1.2 - Mobilität – Straße, Schiene und Luft
<input checked="" type="checkbox"/>	1 - Anbindung des Donauraums	1.3 - Energie
<input type="checkbox"/>	1 - Anbindung des Donauraums	1.4 - Kultur und Tourismus
<input checked="" type="checkbox"/>	2 - Umweltschutz im Donauraum	2.1 - Qualität der Gewässer
<input type="checkbox"/>	2 - Umweltschutz im Donauraum	2.2 - Umweltrisiken
<input type="checkbox"/>	2 - Umweltschutz im Donauraum	2.3 - Biologische Vielfalt, Landschaften, Qualität von Luft und Boden
<input checked="" type="checkbox"/>	3 - Aufbau von Wohlstand im Donauraum	3.1 - Wissensgesellschaft
<input checked="" type="checkbox"/>	3 - Aufbau von Wohlstand im Donauraum	3.2 - Wettbewerbsfähigkeit
<input type="checkbox"/>	3 - Aufbau von Wohlstand im Donauraum	3.3 - Menschen und Qualifikationen
<input type="checkbox"/>	4 - Stärkung des Donauraums	4.1 - Institutionelle Kapazität und Zusammenarbeit
<input type="checkbox"/>	4 - Stärkung des Donauraums	4.2 - Sicherheit

Aktionen oder Mechanismen, mit denen das Programm besser mit der EUSDR verknüpft werden soll

A. Nehmen makroregionale Koordinatoren (vor allem nationale Koordinatoren, Koordinatoren der prioritären Bereiche oder Mitglieder des Lenkungsausschusses) am Begleitausschuss des Programms teil?

ja nein

B. Wurden bei den Auswahlkriterien Extrapunkte für spezifische Maßnahmen zur Unterstützung der EUSDR vergeben?

ja nein

C. Wurden bei dem Programm EU-Mittel in die EUSDR investiert?

ja nein

Ungefährer oder genauer Betrag in Euro, der in die EUSDR investiert wurde::

EFRE	28.818.673,03
Kohäsionsfonds	
ESF	
ELER	
EMFF	
ENI	
IPA	
Sonstige Fonds	
"Sonstige Mittel" angeben	

D. Erhaltene Ergebnisse in Bezug auf die EUSDR (n. z. für 2016)

Das EFRE-Programm Baden-Württemberg 2014-2020 - Innovation und Energiewende ist darauf ausgerichtet, Wissen zu generieren und auszutauschen. Erste Informationsquelle für den Wissensaustausch ist eine Projektdatenbank auf der EFRE-Internetseite (www.efre-bw.de), in der die Projekte dieses EFRE-Programms zweisprachig präsentiert sind. Damit steht für die Akteure in den Makroräumen eine Basis für den Wissensaustausch bereit. Der unter C. angeführte Betrag wird für Maßnahmen verwendet, die die o.g. Ziele unterstützen, und richtet sich gleichermaßen an die EUSDR und die EUSALP. Projektbeispiele: - ClusterAgentur Baden-Württemberg in EU-Makrostrategien sowie in "Vier Motoren" aktiv (z.B. INTERREG-Projekten "DanuBioValNet" (<http://www.interreg-danube.eu/approved-projects/danubiovalnet>) und "S3-4AlpClusters" (<http://www.alpine-space.eu/projects/s3-4alpclusters/en/home>)). - Kooperationen zwischen Clusterakteuren Baden-Württembergs und Partnern des Baltic Sea Region Programms.

E.

Trägt Ihr Programm zu den Zielen bei, wie von den nationalen Koordinatoren und den Koordinatoren der prioritären Bereiche im Jahr 2016 validiert (hochgeladen auf die EUSDR-Website)? (Bitte Ziel(e) angeben)

Das EFRE-Programm adressiert den Transfer von Wissen, das im EFRE-Programm produziert wird. Dieses Angebot steht übergreifend in allen "Pillars" bzw. "Priority areas" zur Verfügung. Eine konkretere Zuordnung hängt im Wesentlichen von den Adressaten ab und deswegen ist eine Zuordnung nicht möglich.

Politische(r) Themenbereich(e), Aktion(en) und/oder Querschnittsthema (Governance), für die das Programm relevant ist::

	Politischer Themenbereich	Aktion / Querschnittsthema
<input checked="" type="checkbox"/>	1 - Wirtschaftswachstum und Innovation	1.1.1 - Forschungs- und Innovationsökosystem
<input checked="" type="checkbox"/>	1 - Wirtschaftswachstum und Innovation	1.1.2 - Wirtschaftliches Potenzial strategischer Branchen
<input type="checkbox"/>	1 - Wirtschaftswachstum und Innovation	1.1.3 - Wirtschaftliches und soziales Umfeld von Wirtschaftsteilnehmern in strategischen Branchen (einschließlich Arbeitsmarkt, allgemeine und berufliche Bildung)
<input type="checkbox"/>	1 - Wirtschaftswachstum und Innovation	1.2.1 - Governance
<input checked="" type="checkbox"/>	2 - Mobilität und Anbindung	2.1.1 - Intermodalität und Interoperabilität im Personen- und Güterverkehr
<input checked="" type="checkbox"/>	2 - Mobilität und Anbindung	2.1.2 - Elektronische Verbindungen zwischen Menschen (Digitale Agenda) und Zugang zu öffentlichen Diensten
<input type="checkbox"/>	2 - Mobilität und Anbindung	2.2.1 - Governance
<input type="checkbox"/>	3 - Umwelt und Energie	3.1.1 - Natürliche Ressourcen (einschließlich Wasser und Kulturre Ressourcen)
<input type="checkbox"/>	3 - Umwelt und Energie	3.1.2 - Ökologische Anbindung
<input checked="" type="checkbox"/>	3 - Umwelt und Energie	3.1.3 - Risikomanagement und Bewältigung des Klimawandels (einschließlich Verhinderung größerer Naturgefahren)
<input checked="" type="checkbox"/>	3 - Umwelt und Energie	3.1.4 - Energieeffizienz und erneuerbare Energie
<input type="checkbox"/>	3 - Umwelt und Energie	3.2.1 - Governance

Aktionen oder Mechanismen, mit denen das Programm besser mit der EUSALP verknüpft werden soll

A. Nehmen makroregionale Koordinatoren (vor allem nationale Koordinatoren, Koordinatoren der Politikbereiche oder Mitglieder) am Begleitausschuss des Programms teil?

ja nein

B. Wurden bei den Auswahlkriterien Extrapunkte für spezifische Maßnahmen zur Unterstützung der EUSALP vergeben?

ja nein

C. Wurden bei dem Programm EU-Mittel in die EUSALP investiert?

ja nein

Ungefährer oder genauer Betrag in Euro, der in die EUSALP investiert wurde::

EFRE	28.818.673,03
Kohäsionsfonds	
ESF	
ELER	
EMFF	
Sonstige Fonds	
"Sonstige Mittel" angeben	

D. Erhaltene Ergebnisse in Bezug auf die EUSALP (n. z. für 2016)

Das EFRE-Programm Baden-Württemberg 2014-2020 - Innovation und Energiewende ist darauf ausgerichtet, Wissen zu generieren und auszutauschen. Erste Informationsquelle für den Wissensaustausch ist eine Projektdatenbank auf der EFRE-Internetseite (www.efre-bw.de), in der die Projekte des EFRE-Programms Baden-Württemberg zweisprachig präsentiert sind. Damit steht für die Akteure in den Makroräumen eine Basis für den Wissensaustausch bereit. Der unter C. angeführte Betrag wird für Maßnahmen verwendet, die die o.g. Ziele unterstützen, und richtet sich gleichermaßen an die EUSDR und die EUSALP. Projektbeispiele: - ClusterAgentur Baden-Württemberg in EU-Makrostrategien sowie in "Vier Motoren" aktiv. (z.B. INTERREG-Projekte "DanuBioValNet" (<http://www.interreg-danube.eu/approved-projects/danubiovalnet>) und "S3-4AlpClusters" (<http://www.alpine-space.eu/projects/s3-4alpclusters/en/home>)). - INTERREG-Alpenraum Projekt ("AlpBioEco") in einer EFRE-geförderten Innovationsinfrastruktur in Sigmaringen.

E. Trägt das Programm zu den spezifischen Zielen und Indikatoren der EUSALP-Maßnahmen bei, wie im EUSALP-Aktionsplan dargelegt? (Bitte Ziel und Indikator angeben)

Das EFRE-Programm adressiert den Transfer von Wissen, das darin produziert wird. Dieses Angebot steht übergreifend in allen "Thematic policy areas" bzw. "Actions" zur Verfügung. Eine konkretere Zuordnung hängt insb. von den Adressaten ab und daher ist eine Zuordnung nicht möglich.

14.5. Gegebenenfalls Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen im Bereich soziale Innovation

--

14.6. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen für besondere Bedürfnisse der ärmsten geografischen Gebiete oder der am stärksten von Armut, Diskriminierung oder sozialer Ausgrenzung bedrohten Zielgruppen mit besonderem Augenmerk auf marginalisierten Gemeinschaften sowie Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslose und jungen Menschen ohne Arbeit, gegebenenfalls einschließlich der verwendeten Finanzressourcen.

--

**TEIL C – IM JAHR 2019 VORGELEGTE BERICHTERSTATTUNG UND IM
ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNGSBERICHT (Artikel 50 Absatz 5 der Verordnung (EU)
Nr. 1303/2013)**

**15. FINANZINFORMATIONEN AUF EBENE DER PRIORITÄTSACHSE UND DES
PROGRAMMS (ARTIKEL 21 ABSATZ 2 UND ARTIKEL 22 ABSATZ 7 DER VERORDNUNG (EU)
NR. 1303/2013)**

16. INTELLIGENTES, NACHHALTIGES UND INTEGRATIVES WACHSTUM (OPTION FORTSCHRITTSBERICHT)

Informationen und Bewertung hinsichtlich des Beitrags des Programms zum Erreichen der Unionsstrategie für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum.

--

17. PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND Vorgenommene Massnahmen — Leistungsrahmen (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Wenn die Bewertung der Fortschritte im Hinblick auf die im Leistungsrahmen festgelegten Etappenziele und Ziele aufzeigt, dass bestimmte Etappenziele und Ziele nicht erreicht wurden, sollten die Mitgliedstaaten die Gründe für das Verfehlen dieser Etappenziele im Bericht 2019 (für die Etappenziele) und im endgültigen Durchführungsbericht (für die Ziele) darlegen

--

DOKUMENTE

Dokumentname	Dokumentart	Dokumentdatum	Lokale Referenz	Kommissionsreferenz	Dateien	Sendedatum	Absender
Bürgerinformation zum Durchführungsbericht 2021	Bürgerinfo	19.05.2022		Ares(2022)5676571	Bürgerinformation zum Durchführungsbericht 2021	10.08.2022	n00afo2j